

Rallyemagazin

Pfingsten 17.-19. Mai 2024



Fahren wie Gott in Franken



wv württem
bergische

METALLORUM

HAKRO
HÄLT. SEIT 1969

www.franken-classic.com

BAD KISSINGEN LUITPOLDPARK OPEN AIR **24**

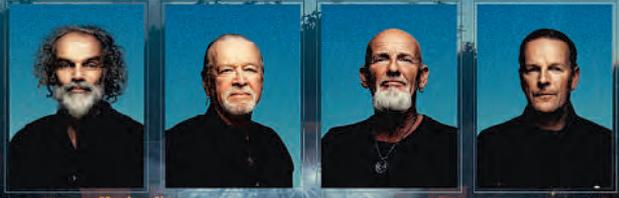
RONAN KEATING
LIVE IN GERMANY 2024



29.08.2024

RADIO charivari
PRK by arrangement with Solo **START** kultunews **piranha** event. SAT1

SANTIANO
OPEN AIR 2024



semmel.de ICS

30.08.2024

90s SUPER LIVE SHOW
OPEN AIR

SAMSTAG 31.08.24
LUITPOLDPARK
BAD KISSINGEN

TICKETS UNTER
90S-SUPERSHOW.DE

OLIP | 2 UNLIMITED
CAUGHT IN THE ACT
CAPTAIN JACK | LOONA
MASTERBOY & BEATRIX DELGADO | REDNEX
S.T.S.B. FKA FUN FACTORY | AQUAGEN
MODERATION: MOLA ADEBISI

antenne bayern BAD KISSINGEN LUITPOLDPARK OPEN AIR 24 Entdecke BAD die Zeit. KISSINGEN Depru

OPEN AIR TOUR 2024
THE NEW BOSSHOSS
F*CKING 20 YEARS!



semmel.de ROCK ANTENNE Bayern

01.09.2024

Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen oder unter
Ticket-Hotline: 06453/91 24 70
depro_konzerte_ deprokonzerte www.depro-konzerte.de





Gut gelaunt auf Nebenstraßen durchs Frankenland: Heinz-Josef Bermes und Bernadette Giesing fahren einen Porsche 356 A 1600 aus dem Jahr 1958.

HOTEL Frankenland

Kulinarik im Frankenland

Urig, fränkisch, gemütlich. In der Frankenstube fühlt man sich auch unterwegs wie zuhause.

In rustikalem Flair servieren wir Ihnen typisch fränkische und wechselnde saisonale Gerichte. Freuen Sie sich im Mai auf unsere Spargelwochen!

Unser à-la-carte Restaurant hat **täglich ab 18 Uhr** für Sie geöffnet*!

*Tischreservierung erforderlich

Hotel Frankenland | Frühlingstraße 11 | 97688 Bad Kissingen | www.hotel-frankenland.de



Als Besucher der „Franken Classic 2024“ laden wir Sie auf ein Glas Wein ein!

*Einzulösen in unserer Frankenstube; Gegen Vorlage dieses Abschnitts erhalten Sie ein Glas Wein 0,2l; Nur in Verbindung mit einem Hauptgericht; Ein Gutschein p.P.; Gültig 17.–20.05.24;



Als robust und bis in die heutigen Tage zuverlässig erwiesen haben sich die 3er-BMW aus den 30er Jahren.

Liebe Gäste und teilnehmende Teams der Franken Classic, herzlich willkommen zur diesjährigen 24. Franken Classic.

Ich freue mich, Sie alle hier im Bayerischen Staatsbad Bad Kissingen begrüßen zu dürfen.

Die Franken Classic, als eines der Highlights in unserem Veranstaltungskalender, begeistert dieses Jahr mit fast 130 Oldtimern, von denen vor allem die historischen Vorkriegsfahrzeuge eine Besonderheit darstellen. Die Vielfalt und der Charme dieser historischen Fahrzeuge werden sicherlich nicht nur Automobilenthusiasten, sondern auch alle anderen Gäste in ihren Bann ziehen.

Nicht nur die Rallye selbst verspricht spannende Momente, auch Bad Kissingen hat abseits der Strecke einiges zu bieten. Die historischen Kuranlagen sowie die idyllischen Gärten und

Parks laden zum Entspannen und Flanieren ein. Zudem verwöhnt unsere fränkische Küche Gaumen und Seele gleichermaßen mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Ideale Kulisse Bad Kissingen

Bad Kissingen ist nicht nur eine ideale Kulisse für die Franken Classic, sondern ein Ort mit reicher Geschichte und einzigartigem Flair. Als Teil der Unesco-Welterbestätte „Die bedeu-



Sylvie Thormann, Kurdirektorin und Geschäftsführerin

Foto: Romana Kochanowski

tenden Kurstädte Europas“ wurde unsere Stadt 2021 ausgezeichnet. Dies ist eine Anerkennung für den unschätzbaren Wert unseres kulturellen Erbes, das sich in prachtvoller Architektur, natürlichen Heilmitteln und lebendigen Traditionen widerspiegelt.

Wir laden Sie herzlich ein, dieses Erbe zu erkunden und einen Blick in unsere historischen Gebäude zu werfen. Weitere Informationen finden Sie unter www.bad-kissingen.de/besichtigungsbauede

Ich wünsche Ihnen viel Spaß, eine gute und sichere Fahrt und eine schöne Zeit in Bad Kissingen!

Sylvie Thormann
Geschäftsführerin –
Kurdirektorin Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Gäste, Besucherinnen und Besucher der 24. Franken Classic.

Vor 24 Jahren starteten Motoren aus sechs Jahrzehnten Automobilgeschichte zur ersten Franken-Classic-Oldtimerrallye. Die Rallye gehört mittlerweile schon fest zum Bad Kissingener Veranstaltungskalender.

Unsere historische Silhouette ist die ideale Bilderbuchkulisse für Ihre Fahrzeuglegenden. Dass Teile unserer innenstädtischen Straßen noch immer auf Kutschen ausgelegt sind, bereitet Ihnen keine Probleme – im Gegensatz zu den immer breiteren und höheren, aber selten schöneren Automobilen der heutigen Zeit.

Bad Kissingen ist als eine der „Great Spa Towns of Europe“ zum Weltkulturerbe ernannt worden. So wie wir für einen einzigartigen Typus einer europäischen Kurstadt stehen, so stehen Sie mit Ihren Fahrzeugen für

einen einzigartigen Typus der Automobilproduktion. Den Rallyeteilnehmerinnen und -teilnehmern wünsche ich allzeit gute Fahrt im malerischen Frankenland und Ihnen allen ein unvergessliches, nostalgisches Wochenende mit den vielen edlen Automobilen im historischen Weltbad Bad Kissingen.

Dr. Dirk Vogel
Oberbürgermeister
der Stadt Bad Kissingen



Dr. Dirk Vogel, Oberbürgermeister von Bad Kissingen

Foto: Jan Hemmerich

Unser Anspruch:
**Zeitloses
bewahren**

DEKRA Classic Services

Damit Ihr Klassiker Sie ein Leben lang begleitet, begleiten wir Sie bei allen Fragen rund um Gutachten, Hauptuntersuchung und H-Kennzeichen.

DEKRA Automobil GmbH

Louis-Pasteur-Str. 9, 97076 Würzburg, Telefon 0931.27088-0
dekra.de/wuerzburg, dekra.de/oldtimer



DEKRA



Liebe Teilnehmer,
liebe Zuschauer,

schon wieder ist ein Jahr vorüber, es ist Pfingsten, und die Oldtimerrallye Franken Classic rollt zum 24. Mal durch die Lande. Erneut ist es uns gelungen, eine abwechslungsreiche Strecke zu finden, die den rund 130 Teams gefallen wird: historische Städte, malerische Dörfer, weite Agrarlandschaften, steile Weinberge sowie bergige Waldgebiete. An drei Tagen geht es überwiegend auf einsamen Nebenstraßen durch Unterfranken und Teile Hessens; wir führen die Oldtimer abseits des großen Verkehrs, bringen sie aber auch auf Marktplätze und Innenstädte, damit die Zuschauer kurze Wege haben. Immer wieder wird uns bestätigt, dass es nirgendwo anders eine solche Zahl von freundlich winkenden Zuschauern gibt wie bei der Franken Classic. Zu einem Teil rührt das vom optischen und akustischen Spektakel, das die bis zu hundert Jahre alten Autos



Karlheinz Schott, Verantwortlicher Franken Classic

Foto: Martina Schott

bieten, zum anderen sicher auch von der Lockerheit, die aus den meisten Autos heraus auf die Zuschauernden wirkt. Bei allem sportlichen Ehrgeiz, der die Teams begleitet, nehmen sie aber auch die positive Stimmung wahr, die ihnen entgegengebracht wird. Die Franken Classic zählt zahlreiche Stammgäste, die all das genießen, aber auch das gesellschaftliche Rahmenprogramm mit Freude annehmen. Der internatio-

nale Ruf hat sich vermehrt: Aus immerhin sechs europäischen Ländern plus Deutschland kommen die Teilnehmer diesmal. Uns als Veranstalter freut besonders, dass heuer nicht nur 26 verschiedene Automarken an den Start gehen, sondern erneut über zwei Dutzend Autos dabei sind, die vor dem Krieg gebaut wurden, also deutlich über 80 Jahre alt sind. Speziell die Fahrer dieser Oldtimer wissen nach insgesamt 560 Kilometer kurvigen und bergauf- und bergabführenden Straßen, was sie körperlich geleistet haben.

Mein herzlicher Dank geht an alle Mitarbeiter aus dem Orga-Team, an alle Helfer längs der Strecke, aber auch an die Behörden und die Sponsoren, die diese einzigartige Rallye möglich machen.

Liebe Teilnehmer und liebe Zuschauer, genießen Sie also die heurige Franken Classic!

Karlheinz Schott
Veranstaltungsleiter



KIBU Freilandmuseum
Kirchenburg
Mönchsondheim

Lust auf eine Landpartie?



Das Kirche im Dorf Museum
www.kibu-museum.de



Horst Schierle aus Remseck und Manuel Feldmann präsentieren ihren Riley 12/4 Special, Baujahr 1935, einer begeisterten Zuschauermenge.

Lohr a. Main Hier kommst Du auf Touren.

**ERLEBEN
ENTDECKEN
GENIEßEN**

Weitere Infos:
T 09352/84 84 65 · tourismus@lohr.de

www.lohr.de



KAISERHOF
Victoria
GRAND HOTEL BAD KISSINGEN

Genießen Sie eine Pause vom Gewöhnlichen

AMBIENTE

Hier trifft Klassik auf Moderne mit Designliebe und Hingabe zu Komfort.

KULINARIK

Kulinarische Genussmomente in einer modernen Caféhaus-Atmosphäre.

SPA

Einzigartiges Wellness-Refugium für Körper & Seele – eine Klasse für sich.

Fragen Sie uns nach unseren Kissinger Sommer Arrangements.
TEL. 0971 701-0

Sie finden uns:
Am Kurgarten 5-7 · 97688 Bad Kissingen · Tel.: +49 971 701-0
Mail: info@kaiserhof-victoria.de · Web: www.kaiserhof-victoria.de

stelldichein
Café & Restaurant

VICTORIA SPA
GRAND HOTEL BAD KISSINGEN

STARK.
FOKUSSIERT.
ZIELSTREBIG.



OLDTIMER VERKAUFEN? NIEMALS!

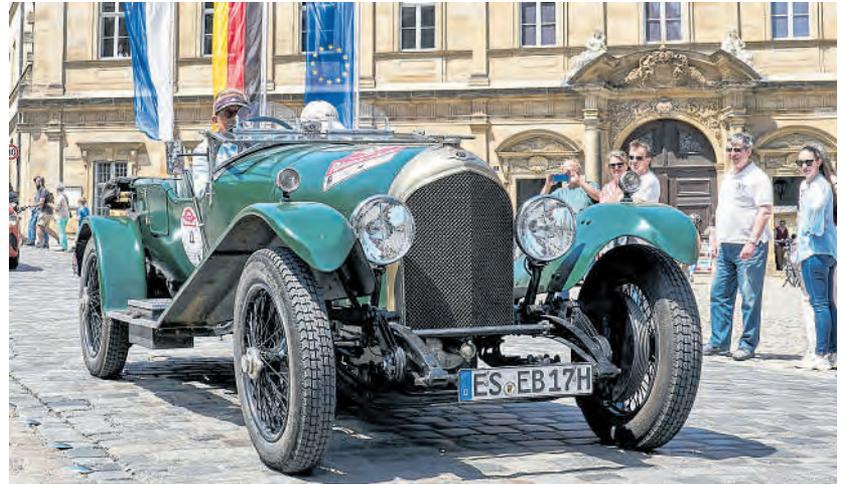
DOCH WIE SCHAUTS MIT IHRER IMMOBILIE AUS?



Grethe Schellmann®
— IMMOBILIEN —

IHRE SPEZIALISTEN FÜR DEN KAUF UND VERKAUF VON IMMOBILIEN

97070 Würzburg | Blasiusgasse 3 | 0931 9911 5730 |
kontakt@grethe-schellmann.de | www.grethe-schellmann.de



Die Franken-Classic-Rallye führt die historischen Autos bevorzugt zu historischen Stätten.



Wo Klassiker zu Hause sind.

Bei Ihrem Mercedes-Benz ClassicPartner Emil Frey Mainfranken in Würzburg.

Durch jahrzehntelange Erfahrung und den Einbau detailgetreuer Original-Teile sorgen unsere Young- und Oldtimerexperten dafür, dass ihr Stern auch in Zukunft strahlt. Wir erwarten Sie und Ihren Mercedes mit einer Vielzahl von Services – von der Pflege über die Wartung bis hin zur Restaurierung.

Terminvereinbarung unter

☎ 0931 805-747

✉ service-mainfranken@emilfrey.de



Emil Frey Mainfranken



Ernst Richter aus Rottenburg und Co-Pilotin Anette Frieze im letzten Jahr im Porsche Zentrum in Würzburg.

Frisch & lecker!



Hans Henglein & Sohn GmbH, Beerbachstr. 19, 91183 Aabenberg

HENGLEIN®

Schmeckt wie selbstgemacht

www.henglein.de

Unser vielfältiges Frische-Sortiment spart Zeit, ist einfach in der Zubereitung und kreativ in der Anwendung.

Ausschließlich beste Rohstoffe werden von HENGLEIN sorgfältig verarbeitet. Und das schmeckt man.



Der BMW 327/28 wurde 1938 gebaut und steht 2024 wieder am Start; mit Startnummer 19 gehen Michael und Birgit Matt in den Wettbewerb.

PORSCHE



Weil echte Leidenschaft nie
in die Jahre kommt.

Das Porsche Zentrum Würzburg wünscht viel Spaß
bei der Franken Classic vom 17. bis 19. Mai 2024.

Porsche Zentrum Würzburg
Tel. +49 931 2099-911
www.porsche-wuerzburg.de

Organisation

Veranstalter:
Zeitlosfahren GbR,
Johannes-Drach-Straße 2,
97753 Karlstadt
info@franken-classic.com,
www.franken-classic.com

Gesamtleitung und Strecken:
Karlheinz Schott

Allgemeine Organisation:
Matthias Eck, Dani und Hans
Eisenbacher, Monika und
Kurt Etthöfer, Rainer Greu-
bel, Martina Gütling, Tanja,
Marlon und Manfred Herget,
Michele Koucky, Josef Körner,
Ruth Kunkel, Gabi und Adolf
Rossmann, Margit Sailer

Fahrerverbindung:
Jens Jensen

Rallyebüro:
Waltraud Schott

Rahmenprogramm:
Tina Schott, Anna Schott

Zeitnahme und Auswertung:
Team HP-Sport, Philipp
Pongratz, Jörg Motschmann

Öffentlichkeitsarbeit:
Rainer Greubel

Grafik und Foto:
Jürgen Del Fabbro

Moderation:
Johannes Deinlein, Stefan
Kronewald, Dominic Müller

Vorausfahrzeug:
Bruno Vierheilg,
Siegfried Brimer

Servicefahrzeug:
Heinz Fächter, Wolfgang
Seufert, Robert Sommer,
Karl Weber

Technische Abnahme:
Niklas Röder, KÜS, Losheim



Seit mehreren Jahren laufen die Fahrzeuge am Kurgarten in Bad Kissingen ins Ziel ein. Begeisterte Zuschauer bereiten einen warmen Empfang.

Genderhinweis

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in den Texten auf die Verwendung von mehreren Geschlechtern verzichtet. Sämtliche personenbezogene Substantive und Pronomen gelten gleichwohl für alle Geschlechter. Dies soll jedoch nicht als Benachteiligung der nicht-maskulinen Geschlechter verstanden werden, sondern fungiert als geschlechtsneutrale Formulierung, auch als „generisches Maskulinum“ bezeichnet.

Das schreibt Wikipedia zum Thema generisches Maskulinum: Es ist die Verwendung eines maskulinen Substantivs oder Pronomens, wenn das Geschlecht der bezeichneten Personen unbekannt oder nicht relevant ist oder wenn männliche wie weibliche Personen gemeint sind. Generische Maskulina gibt es in vielen Sprachen. RG

Impressum

Herausgeber des Rallyemagazins ist die Zeitlosfahren GbR, Johannes-Drach-Straße 2, 97753 Karlstadt

Redaktion: Rainer Greubel

Fotos: Franken Classic Jürgen Del Fabbro (wenn nicht anders namentlich ausgewiesen)

Grafische Gestaltung und Druck:

Main-Post Corporate,
Berner Straße 2,
97084 Würzburg



670M

SCHWANE



WIR KOCHEN AUS LEIDENSCHAFT
TRADITIONELL oder FINE DINING

Restaurant 1404 **WEINSTOCK**
FIRE & SENSE | BY SCHWANE

WINE & CHILL PARTY
WEINE COCKTAILS BURGER TANZEN
SAMSTAG 29.06.24 19 UHR
ERLACHHOF 7 97332 VOLKACH

schwane.de Weingut ZUR SCHWANE | weingut@schwane.de 

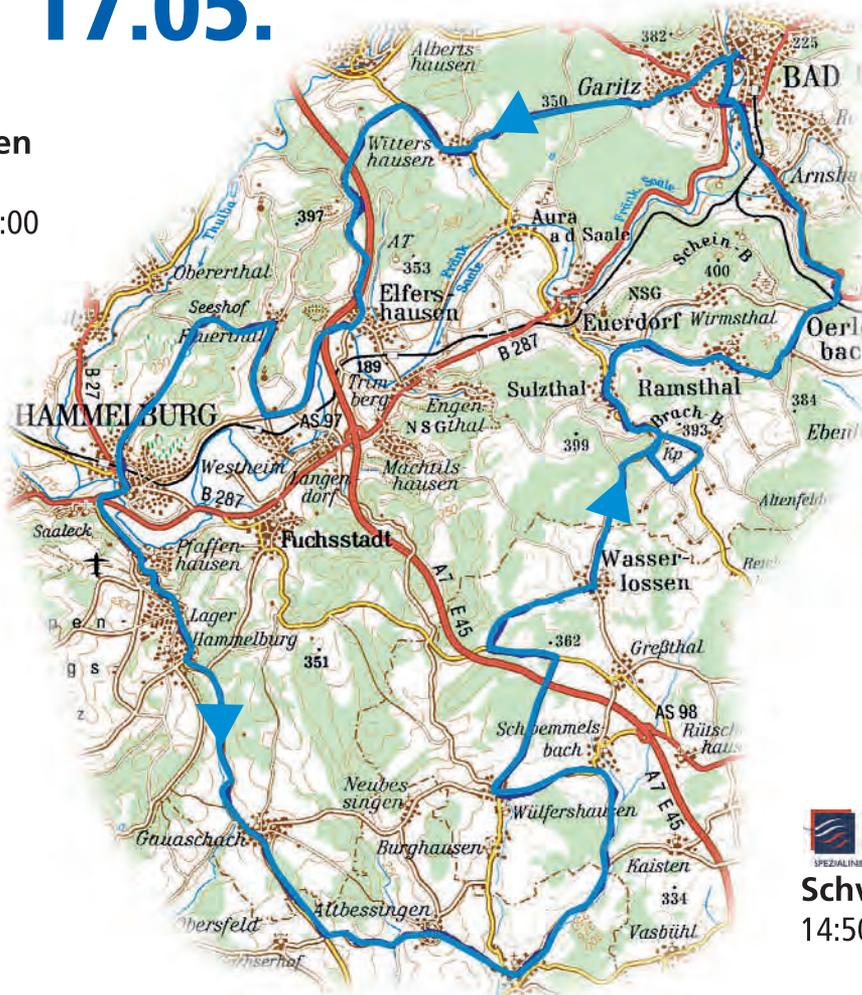
Donnerstag: 16.05. 17:00-19:30 Uhr und Freitag: 17.05. 9:30-12:30 Uhr
Technische Abnahme im Rallyezentrum am Kurgarten in Bad Kissingen

FREITAG 17.05.

Start: Bad Kissingen
 Rallyezentrum am
 Kurgarten 14:00 bis 15:00

Ziel: Bad Kissingen
 Am Kurgarten
 16:00 bis 17:15

württembergische
Hammelburg
 Marktplatz
 14:30 bis 15:45



DMI
 SPEZIALINSTRUMENTEN SÜD GMBH
Schwebenried
 14:50 bis 16:15

Alle Orte und Durchfahrtszeiten am 17. Mai

Hier der detaillierte Zeitplan der Vor-Rallye am Freitag, 17. Mai. Diese etwa 80 Kilometer lange Schleife wird auch Prolog genannt. Es erfolgt eine eigene Wertung, die am Abend eine kleine Siegerehrung nach sich zieht. Die Resultate dieses Prologs zählen nicht zur zweitägigen, anschließenden Rallye dazu. Die Zeitangabe gilt für das erste Fahrzeug. Da die Fahrzeuge beim Prolog im Abstand von einer halben Minute starten und alle dieselbe Zeitvorgabe bis zur nächsten Zeitkontrolle

haben, ergibt sich bei 130 Autos eine Zeitspanne von 65 Minuten, in der die Autos vorbeifahren.

Freitag (Prolog)
 Bad Kissingen (Start Am Kurgarten) 14.00, Garitz 14.02, Wittershausen 14.05, Eufershausen 14.15, Feuerthal 14.20, Hammelburg 14.30, Gauaschach 14.40, Altbessingen 14.45, DMI Schwebenried 14.50, Wülfershausen 15.00, Wasserlosen 15.10, Sulzthal 15.25, Ramsthal 15.30, Arnshausen 15.40, Bad Kissingen (Ziel Am Kurgarten) 15.50.

carimage[®] Classic
 KOMPETENZZENTRUM FÜR KAROSERIE & LACKIERUNG
 DENN KOMPETENZ HAT EINEN NAMEN



+ historische Lackierungen



+ Keramikversiegelung



+ Lederaufbereitungen

Dienstleistungen für Ihren Oldtimer:

- Instandsetzung von historischen Lackierungen
- Keramikversiegelung • Verdeckimprägnierung
- Lederaufbereitung- und Reparatur
- Innen- und Außenaufbereitung auf höchstem Niveau

WWW.CARIMAGE.DE

CAR IMAGE GMBH
 Friedrich-Bergius-Ring 1A | 97076 Würzburg | T 0931 250917-0 | F 0931 250917-29

+Smart-Repair +Lackierung +Hagelschadenzentrum +Unfallschäden +Felgenreparatur +Waschstraße
 Uns vertrauen Autohäuser, Fuhrparkleiter & Privatpersonen

ÖFFNUNGSZEITEN
 Mo.-Fr. 08:00-18:30 Uhr
 Samstag 09:00-18:00 Uhr

SAMSTAG 18.05.

Fulda
Pause
Pauluspromenade
11:50 bis 14:50

württembergische
Dietershausen
Verkehrsübungsplatz
13:15 bis 15:20

SCHICK
WWW.WIRBAUEN.DE
Albertshausen
15:45 bis 17:45



ZIEL: Bad Kissingen
Am Kurgarten 16:00 bis 18:00

HAKRO

HÄLT. SEIT 1969

Fladungen

Pause
9:40 bis 12:00

bermes

Schönau a. d. Brend

8:50 bis 11:00

Hohenroth

Am See
8:30 bis 10:40

START:

Bad Kissingen
Rallyzentrum am
Kurgarten 8:00 bis 10:00

Alle Orte und Durchfahrtszeiten am 18. Mai

Hier der detaillierte Zeitplan zu den abgebildeten Etappen der Oldtimerrallye Franken Classic. Die Schleife am Samstag ist etwa 280 Kilometer lang. Die Sonntagsschleife, traditionell durch Mainfranken, führt über rund 220 Kilometer.

Die Zeitangabe gilt für das erste Fahrzeug. Da die Fahrzeuge im Abstand von einer Minute starten und alle dieselbe Zeitvorgabe bis zur nächsten Zeitkontrolle haben, ergibt sich bei 130 Autos eine Zeitspanne von 130 Minuten, in der die Autos vorbeifahren.

Samstag, 1. Etappe
Bad Kissingen (Start Am Kurgarten) 8.00 Uhr,
Hausen 8.05,
Bad Bocklet 8.10,



Aufstellung zum Start einer Wertungsprüfung in Sesslach im vergangenen Jahr

Hohn 8.12,
Steinach 8.15,
Roth 8.17,
Nickersfelden 8.20,
Unterebersbach 8.25,
Hohenroth 8.30,
Windshausen 8.40,

Burgwallbach 8.45,
Schönau a. d. Brend 8.50,
Wegfurt 9.00,
Thüringer Hütte 9.20,
Hausen 9.35,
Fladungen 9.40,
Hausen 10.40,

Frankenheim Rhön 10.55,
Birx 10.58,
Seiferts 11.00,
Thaiden 11.03,
Batten 11.05,
Kleinsassen-Malerdorf 11.25,
Stöckels 11.40,

Fulda (Pauluspromenade) 11.50,
Wissels 13.15,
Dietershausen (Verkehrsübungsplatz) 13.30,
Hettenhausen 13.40,
Thalau 13.50,
Motten 14.00,
Kothen 14.05,
Speicherz 14.10,
Oberzell 14.12,
Züntersbach 14.15,
Staatsbad Bad Brückenau 14.20,
Bad Brückenau 14.25,
Schildeck 14.35,
Oberbach 14.55,
Gefäll 15.05,
Premich 15.10,
Wollbach 15.20,
Frauenroth 15.25,
Stralsbach 15.28,
Poppenroth 15.35,
Schlimphof 15.38,
Albertshausen Fa. Schick Bau 15.45,
Bad Kissingen (Tagesziel Am Kurgarten) 16.00.

SONNTAG 19.05.

ZIEL: Bad Kissingen
Am Kurgarten
15:45 bis 18:00

START: Bad Kissingen
Rallyezentrum am Kurgarten
8:00 bis 10:00

Machtilshausen
15:30 bis 17:40

HAKRO 
HÄLT. SEIT 1969 **Fuchsstadt**
15:00 bis 17:20

 **Karlstadt**
BMW Köhler
14:40 bis 16:40

MATT
optik · akustik **Karlstadt**
Fußgängerzohne
14:30 bis 16:30

Lohr am Main
Fußgängerzohne
14:00 bis 16:00

Markttheidenfeld
Marktplatz
13:35 bis 15:40

Brückenbaron Pause
Sonderhofen 11:00 bis 14:00



Arnshausen
8:10 bis 10:15

METALLORUM

Werneck
Pause
Schloss
9:00 bis 11:10

Eisenheim
Weingut Hundertwasser
9:25 bis 11:30



Kitzingen
Pause
Spindler Classic
9:55 bis 12:30

Alle Orte und Durchfahrtszeiten am 19. Mai

Der Zeitplan für Sonntag sieht wie folgt aus:

Sonntag, 2. Etappe
Bad Kissingen (Start Am Kurgarten) 8.00 Uhr,
Arnshausen 8.10,
Obbach 8.30,
Sömmersdorf 8.35,
Brebersdorf 8.40,
Egenhausen 8.45,
Schleerieth 8.50,
Schloss Werneck 9.00,
Waigolshausen 9.10,
Schwanfeld 9.15,
Wipfeld 9.20,
Eisenheim 9.25,
Weingut Hirn 9.30,
Escherndorf 9.35,
Neuses am Berg 9.40,
Dettelbach 9.43,
Mainstockheim 9.50,
Kitzingen Spindler Classic 9.55,
Marktbreit 10.40,
Gnodstadt 10.45,
Hopferstadt 10.50,
Brückenbaron Bolzhausen 11.00,
Wolkshausen 12.25,
Allersheim 12.30,



Letztes Jahr starteten die Teilnehmer am Theaterplatz in Bad Kissingen; im Bild: das Damenteam Barbara Richter/Gabi Wagner auf einem Riley 12/4 Special aus dem Jahr 1937

Gützingen 12.40,
Oberwittighausen 12.45,
Poppenhausen 12.50,
Ilmspan 12.57,
Großrinderfeld 13.00,
Wenkheim 13.05,
Neubrunn 13.10,

Holzkirchhausen 13.15,
Wüstenzell 13.20,
Markttheidenfeld am Marktplatz 13.35,
Erlach am Main 14.00,
Lohr am Main (Fußgängerzone) 14.15,

Steinbach 14.20,
Wiesefeld 14.25,
Karlstadt (Fußgängerzone) 14.30,
Karlstadt BMW Köhler 14.40,
Heßlar 14.45,
Bühler 14.45,

Hunzbach 14.50,
Obersfeld 14.55,
Gauaschach 15.05,
Fuchsstadt 15.15,
Machtilshausen 15.30,
Bad Kissingen (Ziel Am Kurgarten) 15.45.

Unsere Partner 2024

ww württem
bergische

HAKRO
HÄLT. SEIT 1969

METALLORUM

Porsche Zentrum
Würzburg

SC SPINDLER
CLASSICS

Geb. **bermes**

W.T.R.
LKW-TANKINNENREINIGUNG

MATT
optik · akustik

Primasecurity
Sicherheitsunternehmen

DMI
SPEZIALINJEKTIONEN SÜD GMBH

KUS

HOTEL
Frankenland

KAISERHOF
Victoria
GRAND HOTEL BAD KISSINGEN

LAUDENSACKS
PARKHOTEL & BEAUTY SPA

P RINZREGENTENPARK

SCHICK
WWW.WIRBAUEN.DE

SKODA
VOSSIEK
Beim Auto fängt die Freundschaft an.

Autohaus Köhler
Karlstadt am Main
MEIN BMW - MEIN KÖHLER
www.koehler-bmw.de

SCHWANE

www.franken-classic.com



Ihr Fels in der Brandung.

Ihr Versicherer
für Oldtimer und
Youngtimer.

ww württem
bergische

**Das Beste
für Ihren Schatz.**

**Markt-, Wiederbeschaffungs-
oder Wiederherstellungswert:
Wir versichern Ihren Oldtimer.**



Weitere Infos unter
Telefon 0711 662 725778
und www.oldtimer.de

560 Kilometer durch Franken und Hessen

Man kann Automobile als technische Geräte betrachten, als Vehikel zum Transport von Menschen oder Waren, als recycelfähiges Material, als Symbole der Selbstverwirklichung, als Götzen, aber auch als Kunstwerke oder Repräsentanten ihrer Entstehungszeit. Alte Baujahre genießen einen Sonderstatus; sie treten in Museen, auf Treffen, Rundfahrten und motorsportlichen Veranstaltungen gehäuft auf. Besonders artgerecht ist es, die Fahrzeuge in Ausübung ihrer ursprünglichen Bestimmung zu erleben: wenn sie fahren. Auto-Mobil bedeutet Selbstbewegung.

Rollende Botschafter

Bei der Oldtimerrallye Franken Classic wird deutlich, dass Autos, die eigentlich Sinnbild für schnelles und individuelles Vorankommen sind, auch als Medium dienen können, in vergangene Epochen einzutauchen. Bei Oldtimern stehen nicht die technischen Leistungswerte im Vordergrund. Oldtimer versinnbildlichen eine andere Ära, oft auch eine andere gesellschaftliche Struktur, vielleicht auch andere Grundwerte und politische Ausrichtungen, wenn man sich in die Zeit zurückversetzt, als diese Autos aktuell waren.



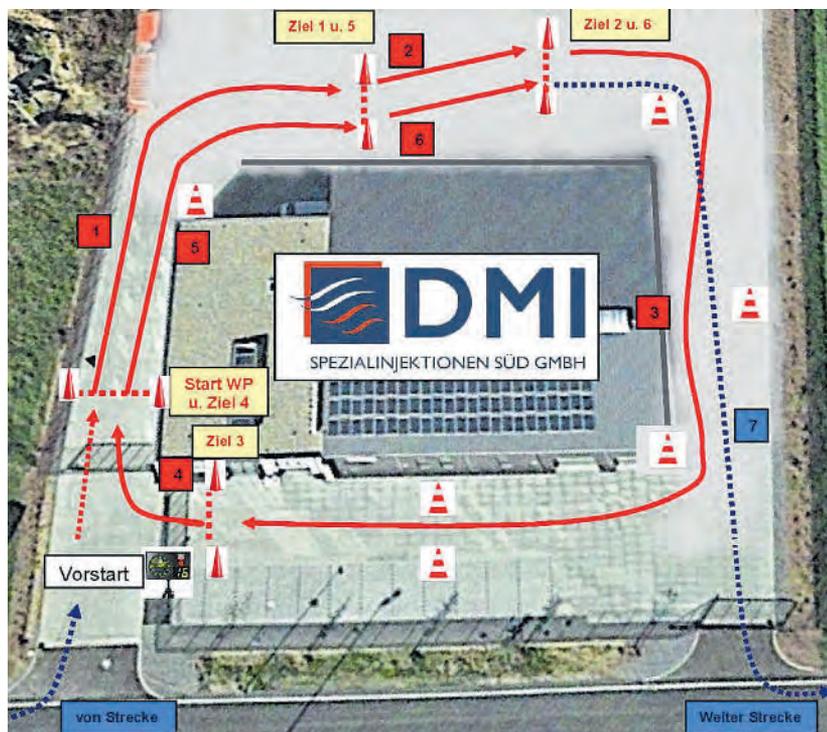
Fladungen rüstet sich als freundlicher Gastgeber für die Teilnehmer und die Besucher. Der Museumsort dreht die Zeit zurück und präsentiert sich Oldie-nostalgisch. Die Teilnehmer der Franken Classic haben eine Pause. Anschließend beginnt die Wertungsprüfung 3, die die Teams über die legendäre Bergrennstrecke Hauenstein zur Hochrhönstraße führt. Fotos: Google Earth

Betrachten wir nicht nur deutsche Automarken, sondern auch italienische, französische, englische oder auch USA-Marken, dann tauchen vor den Augen stets auch die dazugehörigen Szenen auf: Straßen, Gebäude, Kleidung, zeitgenössische Werbung.

Ob die Baujahre der alten Autos der Franken Classic jeweils auf eine „gute alte Zeit“ zurückverweisen, sei dahingestellt. Bemerkenswert ist jedenfalls, wie harmonisch sich Oldtimer zu historischen Gebäuden verhalten, auch wenn diese zum Teil deutlich älter

sind und aus einer anderen „guten alten Zeit“ stammen. Selbst die eigentlich gar nicht so alten Autos der 80er Jahre harmonieren mit den Kuranlagen Bad Kissings, wirken in deren Umfeld wie selbstverständlich. Oldtimer als Medium zur Zeitlosigkeit?

Obwohl die Franken Classic bereits zum 24. Mal stattfindet, überrascht Gesamtleiter Karlheinz Schott auch dieses Jahr aufs Neue mit Streckenabschnitten, die noch nie befahren wurden. Das Franken-Classic Grundkonzept sieht vor, wo immer es geht, Nebenstre-



Eine WP auf dem Werksgelände von DMI in Schwebenried gehört schon zur Tradition der Franken Classic – diesmal während des Prologs am Freitag.



WP 4 in Dietershausen fordert vom Beifahrer enorme Konzentration, damit er seinen Fahrer richtig lenkt und gleichzeitig die vielen Zeitvorgaben im Auge behält.



Nach 580 harten Rallyekilometern steuerten Eduard Summers und Georg Bieniek ihren 96 Jahre alten Rolls Royce Phantom 1 unversehrt ins Ziel am Kurgarten in Bad Kissingen.

DRIVEN BY THE FUTURE

Tradition und Zukunft - seit über 80 Jahren.

Genießen auch Sie das gute Gefühl, einen zuverlässigen Partner an Ihrer Seite zu haben. Wir streben nach perfekter Arbeit, alle zusammen für unsere Kunden.

- ✓ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Leasing, Finanzierung und Versicherung
- ✓ Wunschfahrzeug-Beschaffungs-Service
- ✓ Fahrzeugaufbereitung und -Pflege
- ✓ Reparaturen und Karosseriearbeiten
- ✓ eigene Lackiererei u.v.m.

VOSSIEK

Beim Auto fängt die Freundschaft an.

Vossiek GmbH

Deutshöfer Straße 45 97422 Schweinfurt Tel. 09721 / 7170-0 www.vossiek.de

Robert-Bosch-Straße 6 97440 Werneck Tel. 09722 - 9190-0

Fortsetzung von Seite 15

cken zu fahren, zum einen, um den normalen Verkehr möglichst nicht zu stören, zum anderen, um den Teilnehmer so viel Intimität der jeweiligen Landschaften zu bieten wie möglich.

Begeistert von der Landschaft

Und in der Tat sind die zu meist von fern kommenden Teilnehmer – heuer aus Deutschland plus sechs europäische Länder – begeistert von der landschaftlichen Vielfalt Frankens. Ob Felder auf den Gauf lächen, Weinberge im Main- und Saaletal, die kahlen Kuppen der Rhön, die Naturparks Rhön und Spessart, dazu die Winzerorte, Fachwerk städtchen, Mittelalterbauten, Burgen und Schlösser – beinahe mag man vergessen, dass die Rallye eine Sportveranstaltung ist, allerdings eingebettet in eine Traumlandschaft; daher der Slogan „Fahren wie Gott in Franken“.

Zum Beispiel am Samstag bewegt sich der Fahrzeugtross vom Kissinger Welt-



WP5: Schick Bau, Rundkurs Fa. Schick Bau in Albertshausen

kulturerbe, von der Unesco benannt „Die bedeutenden Kurstädte Europas“, zum barocken Dom in Fulda, einer Stadt, die ebenfalls ein historisches Zentrum zu bieten hat, mit Mittagessen für die Teilnehmer in der feinen Orangerie. Aber auch ohne die ganz großen Prädikate reihen sich die Herrenhäuser, Schlösser, Burgen

und Franken städtchen wie Perlen einer Kette längs der heurigen Route auf. Die zuschauenden Menschen am Straßenrand winkten den rollenden Botschaftern einer vergangenen Zeit zu. Nostalgie fährt mit. Obwohl Oldtimer umwelttechnisch mit modernen Autos nicht mithalten können, finden sie weit über-



WP6: WTR, Rundkurs Bad Kissingen-Arnshausen. Fotos: Google Earth

wiegend Akzeptanz, werden freundlich empfangen. Möglicherweise werden sie tatsächlich, aber unbewusst, verstanden als ein Medium zum kurzzeitigen Eintreten in eine weniger komplizierte Zeit als das Heute. Es mag auch der gütige Blick auf etwas Unvollkommenes, aber Liebenswertes entstehen, so, wie Großeltern ihre Enkel betrachten.

Doch dieser so beschaulich wirkende Aspekt darf nicht täuschen: Die Franken Classic ist eine sportliche Rallye, keine durchgehend gemütliche Spazierfahrt oder sogenannte Ausfahrt. Zwar gleiten die Autos in langen Abschnitten in mäßigem Tempo durch die Landschaft, aber die dazwischengeschalteten Wertungsprüfungen (WP) haben es in sich. Hier müssen die Technik und das Teamwork von Fahrer und Beifahrer funktionieren. Die häufigste Aufgabenstellung besteht im Durchfahren einer Lichtschranke im exakt richtigen Augenblick. Das wird einem halbwegs geschickten Fahrer recht bald innerhalb des Sekundenbereichs gelingen. Aber: Die Konkurrenz schläft nicht! Gemessen wird aus gutem Grund auf die Hundertstelsekunde, und nicht selten liegen Konkurrenten nach Dutzenden von Lichtschrankenmessungen sehr eng beieinander.

Als Hilfsmittel dienen den Hardlinern nur mechanische Stoppuhren. Sie fahren in der „Sanduhrklasse“ und unterschreiben eine Ehrenerklärung, dass sie sich an die simple Technik halten. Erlaubt sind in einer extra Wertungsgruppe moderne

elektronische Geräte, die die Präzision erheblich erleichtern. Das Erlauben solcher modernen Hightechprodukte erscheint vielen als Bruch in der ansonsten stark emotionalen Stimmung und Besinnung auf frühere Jahrzehnte. Da es aber einem Veranstalter mit vertretbaren Mitteln nicht möglich ist, die heimliche Nutzung auszuschließen und keine Stimmung des Misstrauens aufkommen soll, erstellt man jene getrennten Wertungen.

Teams aus sieben Nationen

Rund 130 Teams aus ganz Deutschland und sechs europäischen Ländern nehmen also vom 17. bis 19. Mai den Prolog von 80 Kilometern und die eigentliche Rallye mit 480 Kilometern unter die Räder, was für die Technik, aber auch für das Fahrerteam eine Herausforderung darstellt.

Orga-Chef Schott betont, dass ohne die Gastfreundschaft der Kurstadt Bad Kissingen, ohne die Offenheit der Städte und Gemeinden ganz allgemein und ohne die Sponsoren eine derart bis in kleinste Details durchorganisierte Sportgroßveranstaltung nicht durchführbar sei. Weit über 400 ehrenamtliche Helfer sichern den reibungslosen Ablauf. Der „harte Kern“ des ehrenamtlichen Organisationskomitees arbeitet nahezu ein ganzes Jahr auf die jeweils nächste Veranstaltung hin.

Eine Kleinrallye als Prolog

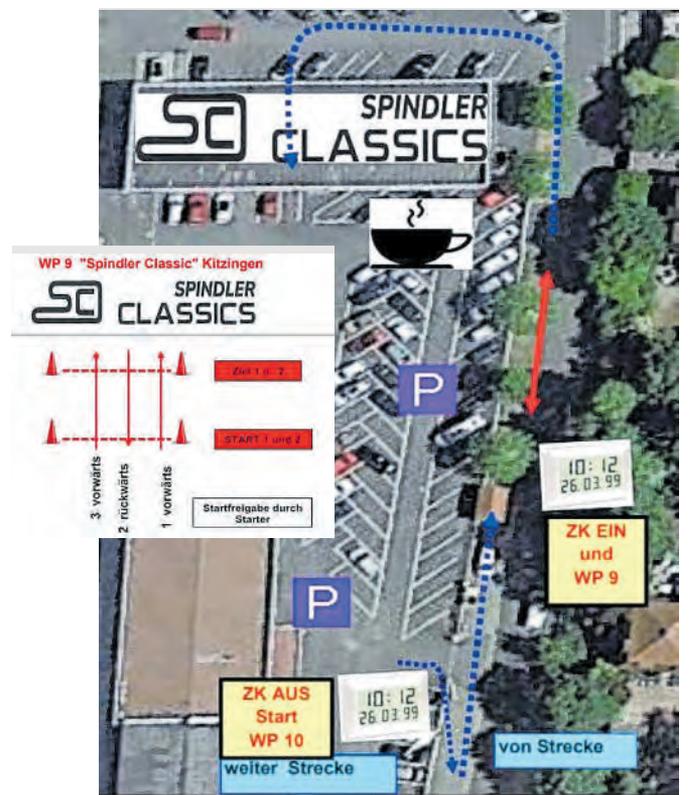
Der grundsätzliche Ablauf der Rallye ist seit Jahren bewährt; die Strecke wird



Die WP 8 ist dem Sponsor Metallorum gewidmet. Sie startet im Schlosspark von Werneck vor traumhafter Kulisse. Fotos: Google Earth

aber jedes Jahr modifiziert. Am Donnerstagabend oder Freitagvormittag vor Pfingsten reisen die Teilnehmer, die Wochen zuvor genannt haben, in Bad Kissingen an und melden sich im Rallyebüro, das heuer im Kurgartencafé eingerichtet ist. Dort findet die Papierkontrolle statt, wo die Teilnehmer ihre Fahrzeugpapiere und die Fahrer ihre Führerscheine vorlegen. In einer technischen Kontrolle wird die Echtheit der Fahrzeuge und deren Verkehrssicherheit überprüft, was in der Vergangenheit noch nie zu Beanstandungen geführt hat, denn die Autos müssen ohnehin den ganz normalen Bestimmungen genügen.

Am Freitagnachmittag erfolgt „zum Aufwärmen“ ein Prolog mit drei Übungs-



Bevor die Teams in die WP 9 bei Spindler Classics in Kitzingen starten, sollten sie den Ablauf zunächst rein mental einüben, sonst gibt's Strafpunkte.

Elegant über die Ziellinie. Dank MATT.

MATT WÜNSCHT VIEL SPASS UND ERFOLG!

Finden Sie MATT-Standorte in Ihrer Nähe unter:
www.matt.de/standorte

MATToptik · akustik



**1 Bentley 3-litre Speed Model, 1926,
4500 ccm, 105 PS**
Eberhard Blumenstock, Esslingen
Birgit Blumenstock, Esslingen



**2 Bentley 4,5 Liter Tourer, 1928,
4500 ccm, 165 PS**
Matthias Haack, Frankfurt
Sandra Nettelroth, Frankfurt



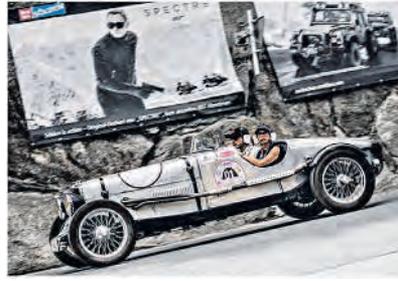
**3 Ford A Phaeton, 1929,
3300 ccm, 40 PS**
Merlin Stohlmann, Kiel
Detlef Zeidler, Jerrishoe



**4 Bentley 4,5 Open Tour, 1929,
Hans Böck, Dachau
Susanne Böck, Dachau**



**5 Bentley 4,5 Litre Le Mans, 1929,
4398 ccm, 130 PS**
Ewald Sprey, Gescher
Gabi Sprey, Gescher



**6 Riley Nine Special, 1931,
1050 ccm, 40 PS**
Dr. Carlo Hasenöhr, Igls
Tim Wieser, Innsbruck



**7 Talbot London 90 AV, 1933,
2275 ccm, 110 PS**
Ralf Klaus, Lehrte
Hans Georg Ahrens, Springe



**8 Lagonda 16/80 Special, 1933,
4500 ccm, 200 PS**
Ernst Richter, Rottenburg
Annette Frieß, Rottenburg
WAC Stuttgart



**9 Alvis Firebird Special 4,3, 1933,
4300 ccm, 200 PS**
Klaus Hagenlocher, Böblingen
Nicola Hagenlocher, Böblingen



**10 Ford Modell A Pick Up, 1934,
5300 ccm, 215 PS**
Holger Hanle, Neckartenzlingen
Sabine Rommel, Leinfelden-Echterdingen
HR Racing



**11 Ford V8, 1935,
3609 ccm, 90 PS**
Friedemann Matthieu, Görlitz
Bernd Budi, Görlitz



**12 Jaguar SS One Open Tourer, 1935,
2663 ccm, 70 PS**
Alfred Dalpke, Löhne
Marina Dalpke, Löhne



**13 Bentley 4 1/4 4 Seater le Mans, 1936,
4247 ccm, 150 PS**
Dieter Glockner, Wolkersdorf
Edith Fiermann



**14 Riley MPH Special, 1936,
2443 ccm, 98 PS**
Michael Diekmann, Herford
Dr. Ulrich Lang, Herford
AC Herringhausen



**15 Simca, 1937,
1100 ccm, 32 PS**
Sören Stallmann, Bielefeld
Tobias Kaufhold, Bielefeld



**16 Riley 12/4 Special, 1937,
1498 ccm, 80 PS**
Horst Schierle, Remseck
Barbara Richter, Remseck
Herbert's Team



**17 BMW 327/328, 1938,
1971 ccm, 80 PS**
Peter Hessler, Karlstadt
Sigrid Hessler, Karlstadt
BMW Köhler Team



**18 Jaguar SS 100 mit Sonderkarosserie,
1938, 3486 ccm, 125 PS**
Jürgen Strasser, Laufenburg
Thomas Rüd, Albbruck
Oldtimergalerie Laufenburg



**19 BMW 327/28 Cabrio, 1938,
1972 ccm, 80 PS**
Michael Matt, Bad Abbach
Birgit Matt, Bad Abbach
Underdogs Classic Team



**20 Jaguar SS100, 1939,
3500 ccm, 120 PS**
David Kirby, Bad Homburg
Anita Kirby, Bad Homburg v. d. H.
DCS - Deutsche Classic Serie

Fortsetzung von Seite 17

WPs mit insgesamt 15 Zeitmessstellen. Um diese Kleinrallye zügig durchzuführen, starten die Autos halbminütig. Dieser Prolog wird am Freitagabend mit einer kleinen Siegerehrung abgeschlossen. Die eigentliche Rallye beginnt am nächsten Tag.

Jetzt wird's richtig ernst

Am Samstag startet das erste Fahrzeug um 8 Uhr am Kurgarten, die weiteren Autos folgen im Minutenabstand. Die vorgeschriebene Strecke führt zunächst nordwärts über Bad Neustadt, Bischofsheim nach Fladungen zu einer kurzen Pause. Fladungen stellt sich auf Oldies ein und baut eine passende, nostalgische Szenerie auf, die auch den Zuschauern gefallen wird. Die Route schwenkt nach West auf Fulda zu. Die Fahrzeuge parken in Sichtweite des Doms diesmal auf der Paulusalley, und die Fahrer speisen in der Orangerie im Park. Die Rallyestrecke führt danach von Hessen wieder südwärts über Motten und Bad Brückenau und schließlich über verschlungene Wege nach Oberhulba und zum Tagesziel zum Kurpark nach Bad Kissingen.

Schleife durchs Agrar- und Weinland

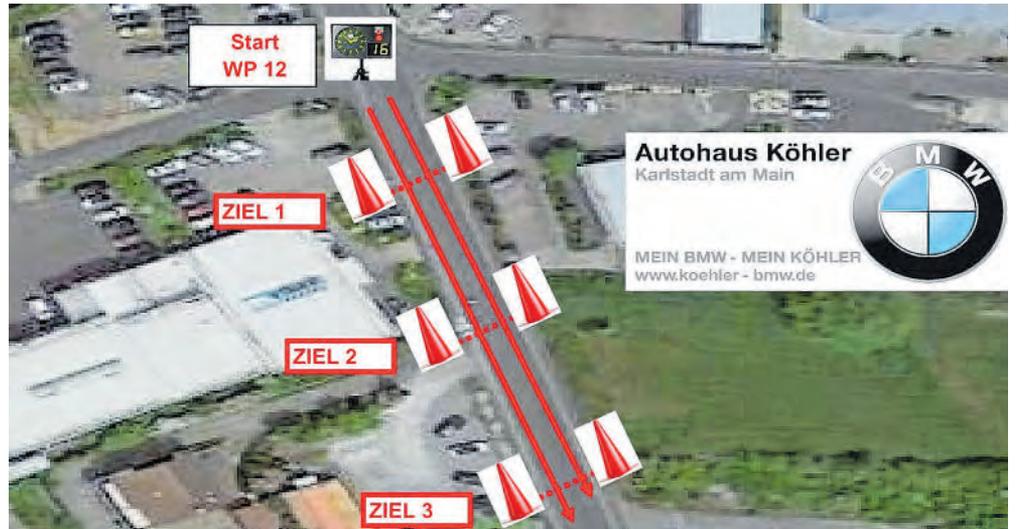
Der Sonntag leitet den Rallyetross ab 8 Uhr wieder vom Kurpark weg zur bekannten WP in Arnshausen. Weiter geht es über Schloss Werneck, Waigolshausen, Schwanfeld, Wipfeld und Dettelbach ins Gewerbege-

biet Kitzingen zu Spindler Classics, wo auf die Teilnehmer eine raffinierte Vorwärts-rückwärts-vorwärts-WP, eine Kaffeepause und der Start zu einer weiteren WP warten.

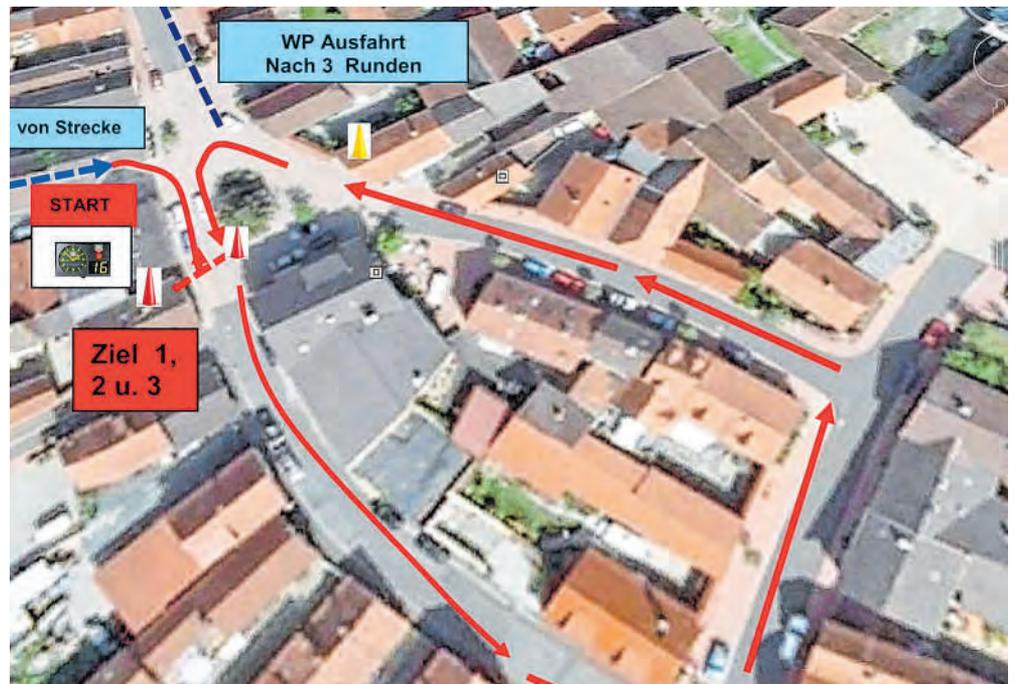
In einer weiten Schleife über das Agrarland führt die Route die Teilnehmer über Marktbreit und Sonderhofen zur Mittagspause beim Brückenbaron. Weiter Richtung Westen, dann Nordwesten läuft die Strecke durch Großrinderfeld und Neubrunn auf Marktweidenfeld zu. Dort auf dem Marktplatz steht eine Durchgangskontrolle. Lohr (DK) und Karlstadt sind die nächsten großen Ziele.

In Karlstadt wird eine spannende Parallel-Prüfung auf der abgesperrten Bodelschwingstraße, Höhe Autohaus Köhler, wieder Menschenmengen anziehen. Herausgepickt sei noch der Rundkurs in Fuchsstadt, bei dem man als Zuschauer die Autos aufabgemäßig drei Mal vorbeifahren sieht – ein typischer Rundkurs inmitten des Ortes.

Laut Plan erreicht das erste Fahrzeug nach zwei Tagesetappen mit 13 WPs mit rund 80 Messungen an Lichtschranken und über Schläuche das endgültige Ziel am Kurpark in Bad Kissingen um 15.45 Uhr. Die weiteren Fahrzeuge folgen, durchschnittlich eines jede Minute. Insgesamt 460 Kilometer sind dann absolviert, die Sieger und Platzierten stehen fest und werden am Abend in einer geschlossenen, festlichen Abendveranstaltung bei einem Galadiner geehrt. RG



Auf der abgesperrten Bodelschwingstraße in Karlstadt wird die WP 12 als Parallelprüfung abgehalten. Das bedeutet, dass immer zwei Fahrzeuge an einer gemeinsamen Startlinie stehen und auf das Startsignal warten. Nach 50 Metern steht die erste Lichtschranke, nach weiteren 40 Metern die zweite und nach weiteren 30 Metern die dritte Lichtschranke. Die Besonderheit besteht darin, dass die beiden Autos zwar gleichzeitig, also parallel starten, aber zu den drei Lichtschranken unterschiedliche Sekundenangaben haben, was zu Irritationen führen kann, sofern man „den Gegner“ beobachtet.



WP 13 im Ortskern von Fuchsstadt ist ein klassischer Rundkurs, auf dem sich mehrere Autos gleichzeitig auf der Strecke befinden können. Fotos: Google Earth

LOGISTIK • LAGERUNG

Gebr. bermes

02154 48390
INFO@GEBR-BERMES.DE
WWW.GEBR-BERMES.DE

@GEBRBERMES

TANKINNENREINIGUNG

W.T.R.
LKW-TANKINNENREINIGUNG

02154 484237
WTR@WTR-WILICH.DE
WWW.WTR-WILICH.DE

@WTRWILICH

SIE FINDEN UNS: HANNIS-MARTIN-SCHLEYER-STR. 11A • 47877 WILICH-MÜNCHHEIDE



21 BMW 328 Roadster, 1939,
1971 ccm, 100 PS
 Maximilian Matt, Regensburg
 Sarah Schukalla, Regensburg
 Underdogs Classic Team



22 BMW 327/28, 1939,
1971 ccm, 80 PS
 Martin Wirth, Münchberg
 Martina Wirth, Münchberg
 Fast Franken



23 BMW 327 Sport Cabrio, 1939,
1971 ccm, 55 PS
 Henriette Adams, Baiersdorf
 Tino Schmelz-Adams, Baiersdorf



24 BMW 1802, 1975,
1800 ccm, 90 PS
 Stefan Kunze, Herdecke
 Sabine Kunze, Herdecke



25 BMW 328 Roadster, 1937,
1971 ccm, 120 PS
 Gerd A. Bühler, Lanaken
 Janine Franssen, Heerlen
 Underdogs Classic Team



26 Ferrari 250 GTE, 1963,
3000 ccm, 240 PS
 Mathias Beetz, Berlin
 Maud Beetz, Berlin
 Beetz & Beetz Klassik



27 Mercedes Benz 300 SL Roadster,
1957, 3000 ccm, 215 PS
 Klaus Hermann, Esslingen
 Tessa Mayer, Esslingen
 Khm Cabriovertdecke



28 Porsche 911 T 2.4 Targa, 1972,
2400 ccm, 140 PS
 Jörg Kaffanke, Großenlüder-Bimbach
 Petra Kaffanke, Großenlüder-Bimbach



29 Alfa Romeo Alfetta GTV, 1978,
1962 ccm, 131 PS
 Gotthard Schleicher, Ebern
 Maria Schmitt, Ebern
 AC Ebern



30 MG B GT, 1967,
1900 ccm, 97 PS
 Bert De Paep, Wilrijk
 Didier De Terwangne, CH Versoix



31 Porsche 911 SC Targa, 1982,
2956 ccm, 180 PS
 Cecilia Haack, München
 Sabrina Reuss, München



32 BMW 3.0 CSi, 1973,
2900 ccm, 180 PS
 Ljupco Zmejkoski, Bietigheim-Bissingen
 Mohr Christoph, Tamm
 Württembergische



33 Porsche 964 RS Spyder, 1993
 Tino Leukhardt, Würzburg
 Markus Fackelmann, Frankenwinheim
 Metallorum



34 Volkswagen Golf 1, 1978
1093 ccm, 50 PS
 Marco Fell, Würzburg
 Nils Beese, Würzburg
 Team Spindler Classics



35 Mercedes Pagode, 1967,
2470 ccm, 150 PS
 Christopher Bermes, Meerbusch
 Thomas Mertens,
 Team Bermes



36 Daimler Benz 230 SL Pagode, 1966,
2290 ccm, 150 PS
 Leo Stieger, Willich-Neersen
 Henriette Stieger, Willich-Neersen
 Team Bermes



37 Porsche 911, 1987,
3200 ccm, 217 PS
 Sascha Fassbender, Willich
 Till Czempisz, Kempen
 Team Bermes



38 Porsche 356 A 1600 S, 1958,
1571 ccm, 75 PS
 Heinz-Josef Bermes, Willich
 Bernadette Giesing, Willich
 Team Bermes



39 MG MGA, 1957,
1598 ccm, 95 PS
 Dietmar Aubel, Ratingen
 Martina Aubel, Ratingen
 Team Bermes



40 Citroen D-Super, 1973,
1972 ccm, 98 PS
 Jürgen Kluth, Krefeld
 Barbara Kluth, Krefeld
 Team Bermes

Das goldene Fundament

Ein Gespräch mit Tino Leukhardt, dem Gründer und Geschäftsführer der Metallorum Edelmetallhandels GmbH. „Unsere Geschichte begann in einem unvergesslichen Moment, als ich mich im Konferenzraum der Bundesbank befand und über die Zukunft meiner beruflichen Laufbahn nachdachte. Während meine Kollegen darüber diskutierten, weitere Finanzprodukte, die nur auf Papier existieren, zu vermarkten, wurde mir klar, dass ich nicht länger in dieser Rolle verharren konnte. Ich spürte, dass meine wahre Bestimmung woanders lag. Über Wochen und Monate hinweg hatte ich die Idee, mein eigenes Unternehmen zu gründen, das meine kreativen und idealistischen Vorstellungen in die Realität umsetzen würde – ein Unternehmen, das mir wirklich am Herzen liegt und mich erfüllt.“

Tino Leukhardt erinnert



Ein Investment in Edelmetalle wie Gold garantiert Stabilität und Sicherheit. Foto: Getty Images

sich, seine Entscheidung war gefallen: „Ich würde den Schritt in die Selbstständigkeit wagen. Doch stand ich vor zahlreichen Fragen und wenigen Antworten. Mir wurde bewusst, dass das deutsche Finanzsystem zu unflexibel, zu anonym und zu elitär ist, um den Menschen wirklich zu dienen. Um in diesem Sektor erfolgreich zu sein, musste ich etwas Neues schaffen.“

In diesem Moment wurde ihm klar: „Es bedurfte nicht

nur einer weiteren Firma, sondern einer Plattform, eines Vorreiters, der die Lücken im Finanzsystem schließt – eine Plattform, die Menschen aufklärt und befähigt, unabhängig von gedrucktem Geld zu leben und zu investieren. So entstand die Idee zur Gründung der Metallorum Edelmetallhandels GmbH. Unser Ziel ist es, Menschen zu informieren und zu unterstützen, damit sie sich von den Zwängen des tra-

ditionellen Finanzsystems befreien können. Dabei legen wir großen Wert auf die historische Bedeutung von Gold und glauben fest an seine Stabilität und Sicherheit als Investment.“

Tino Leukhardt freut sich, berichten zu können, dass seine anfängliche Idee Realität geworden ist. „Nach einer Phase bei einem spezialisierten Unternehmen, das sich ausschließlich auf den Handel mit Gold konzentrierte, haben mein Team und ich in den letzten Jahren ein innovatives Unternehmen aufgebaut. Wir wurden mit dem Business Hero Award ausgezeichnet und veranstalten große Kongresse zum Vermögensschutz. Unsere Roadshow zählt zu den größten Aufklärungs-offensiven in Deutschland außerhalb des Mainstreams und der staatlichen Bildungseinrichtungen zum Thema Investment. Jährlich besuchen fast 10.000 Men-

schen unsere Veranstaltungen, auf denen prominente Redner wie Marc Friedrich und Ernst Wolff ihre Strategien, Taktiken und Lebenserfahrungen teilen. Die Veränderung des Wohlstands könnte eine der größten in der Geschichte der Menschheit sein, und es ist wichtig, sich rechtzeitig zu positionieren. In der Vergangenheit war Gold immer eng mit dieser Entwicklung verbunden. Als Liebhaber realer Werte interessiere ich mich selbstverständlich auch für besondere Schätze wie Oldtimer und Raritäten im Fahrzeugbereich ob alt oder neu. Daher freue ich mich besonders, Teil einer solchen Rallye von Karlheinz Schott und seinem Team zu sein. Besuchen Sie uns gerne an unserem Stand in Bad Kissingen während der Rallye. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Veranstaltungsseite unter events.metallorum.de.“

Altgold- und Alt-silberankauf

Wir bewerten Ihre Schätze mithilfe technischer Analyse, Sie erhalten **sofort** Ihr Geld!



Entdecken Sie unseren **Ankaufsrechner** für Gold und Silber!

Pfandleihe

Nutzen Sie das **schnellste** Darlehen der Welt: bei uns im Edelmetallshop!



Diskret und **ohne Kreditprüfung** zu Ihrem Darlehen.

Tafelgeschäft

Entdecken Sie unser neues Angebot: **25g Goldbarren** für diskretes und unkompliziertes Tafelgeschäft.



Mehr Produkte finden Sie auf www.metallorum.de

SIE SUCHEN MEHR PRODUKTE ZUM THEMA EDELMETALL?

Wir bieten auch **Schließfächer, Sparpläne und Depots** an – sprechen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen **Beratungstermin!**



Mitglied im Zentralverband des Deutschen Pfandkreditgewerbes e.V.



**41 Volkswagen Käfer, 1955,
1200 ccm, 27 PS**
Rudi Dahlfeld, Wipfeld
Lissy Dahlfeld, Wipfeld
Primasecurity



**42 Volkswagen Käfer, 1969,
1300 ccm, 40 PS**
Felix Dahlfeld, Wipfeld
Anna Full, Wasserlosen-Greßthal
Primasecurity



**43 Volkswagen Golf 1 Cabrio, 1986,
1800 ccm, 98 PS**
Ewald Full, Wasserlosen-Greßthal
Tanja Full, Wasserlosen-Greßthal
Primasecurity



**44 Mercedes Benz W 201 190 D, 1992,
1997 ccm, 75 PS**
Thomas König, Schwanfeld
Susanna König, Schwanfeld
Primasecurity



**45 Fiat 131 Abarth Rally, 1981,
1995 ccm, 230 PS**
Cherry Gehring, Remseck a. N.
Bruno Schraud,
DMI Racing



**46 Audi Sport Quattro S1/E2, 1987,
2491 ccm, 520 PS**
Walter Münch, Berlin
Lena Ethhöfer, Berlin
DMI Racing Team



**47 Opel Ascona 400, 1976,
1995 ccm, 280 PS**
Thomas Aigner, Scheyern
Andreas Zeidler, Zeesen
DMI Racing Team



**48 Audi Quattro A2, 1983,
2119 ccm, 360 PS**
Arne Foltin, Falkensee
Werner Siedentopf, Berlin
DMI Racing Team



**49 Porsche 924 Turbo, 1981,
1960 ccm, 177 PS**
Christian Wolter, Berlin
Thomas Bilan, Berlin
KÜS Motorsport



**50 Porsche 911 CS Modell 964, 1990,
3600 ccm, 250 PS**
Peter Schuler, Losheim am See
Yannic Wilkin, Rappweiler
KÜS Motorsport



**51 Ferrari 275 GTB, 1965,
3285 ccm, 280 PS**
Anton Schick, Bad Kissingen
Julius Schick, Köln
Laudensacks Classic Team



**52 DeTomaso Pantera, 1971,
5725 ccm, 272 PS**
Niko Rotschedl, Würzburg
Nicole Felser, Würzburg
Prinzregentenpark Classic Team



**53 Volkswagen Golf 1 Cabrio GLE, 1984,
1800 ccm, 112 PS**
Moritz Bauer, Werneck
Laura Kaspar, Werneck
Team Vossiek



**54 Porsche 911 Targa, 1988,
3164 ccm, 218 PS**
Stefan Bauer, Schonungen
Ursula Bauer, Schonungen
Team Vossiek



**55 Volkswagen - Porsche 914, 1973,
1957 ccm, 100 PS**
Johannes Steinlein, Hergolshausen
Marie Bauer, Werneck
Team Vossiek



**56 Jaguar XK 120 OTS SE, 1954,
3442 ccm, 182 PS**
Dr. Eberhard Arnold, Wangen
Marie-Theres Arnold, Saal an der Donau



**57 Renault-Alpine A 110 1600S, 1972,
1796 ccm, 170 PS**
Claus Wagner, Kirchanschöring
Tobias Wagner, Kirchanschöring



**58 BMW 1600 GT, 1968,
105 PS**
Philipp Hessler, Karlstadt
Florian Hessler, Karlstadt
BMW Köhler Team



**59 BMW 2002 turbo, 1974,
1977 ccm, 170 PS**
Alexander Köhler, Karlstadt
Barbara Köhler,
BMW Köhler Team



**60 BMW CSI, 1975,
2997 ccm, 200 PS**
Markus Köhler, Karlstadt
Petra Köhler,
BMW Köhler Team

Wie fährt man eine Wertungsprüfung?

Die häufigste Aufgabenstellung bei Oldtimerrallies ist das Befahren einer Wertungsprüfung (WP) auf Sollzeit. Das bedeutet, dass vom Start zum Ziel eine Zeitvorgabe besteht, die man möglichst genau einhalten muss. Die Messung erfolgt meistens per Lichtschranke, gelegentlich auch per Luftdruckschlauch, der beim ersten Berühren einen Impuls an eine Uhr gibt.

Spiel mit Gas, Bremse und Kupplung

Ob die zu fahrende Strecke nur zehn Meter oder mehrere Kilometer lang ist, ändert nichts an der spannenden Phase unmittelbar vor der Messstelle. Üblicherweise darf man innerhalb der letzten paar Meter nicht mehr anhalten, so dass der Fahrer gezwungen ist, mit Gas, Kupplung und Bremse zu spielen, um dann im (vermeintlich) exakt richtigen Zeitpunkt den unsichtbaren Lichtstrahl zu durchbrechen.

Einen Messschlauch sieht man zwar auf der Straße liegen, aber auch hier ist es eine Frage der Übung und Geschicklichkeit, den Impuls möglichst auf die Hundertstelsekunde richtig auszulösen.

Für den Beifahrer besteht oft die Aufgabe, im hoffentlich richtigen Moment eine zweite Stoppuhr für eine gegebenenfalls weitere Messstrecke zu starten. Er weiß natürlich auch nicht genau, wann man soeben die Lichtschranke „durchbrochen“ hat.

Wertung Sanduhr-Fahren mit Ehrencodex

Wie bei vielen Tätigkeiten und sportlichen Aufgaben gilt auch hier die alte Weisheit „Übung macht den Meister“. Moderne, elektronische Gerätschaften vereinfachen dieses Jonglieren mit Sekunden und möglichen Serien von Lichtschranken. Daher werden diese Teilnehmer in einer eigenen Wertung erfasst. Scherzhaft nennt man die Wertungsklasse, die mit klassischen, mechanischen Stoppuhren fährt, auch „Sanduhrklasse“. Die Teams unterschreiben vor der Rallye einen Ehrencodex, dass sie nicht doch heimlich elektronische Hilfsmittel einsetzen.



So sehr diese Parallel-Wertungsprüfung vor dem Autohaus Köhler in Karlstadt nach Wettrennen aussieht: Jedes Team muss sich streng auf sich selbst konzentrieren und darf sich durch den Nachbarn nicht ablenken lassen.

Wie wird gewertet?

Das sportliche Ergebnis entsteht aus der Summe der Abweichungen von den Sollzeiten an den Lichtschranken der Wertungsprüfungen. Im Idealfall durchbricht die Fahrzeugfront den (unsichtbaren) Lichtstrahl an einer Messstelle auf die Hundertstelsekunde genau. Alle Abweichungen an den mehr als 80 Messstellen werden addiert und mit einem Baujahrfaktor multipliziert; z. B. mit 1,35 für Bj. 1935 oder 1,72 für Bj. 1972.

Im Laufe der Jahre eigneten sich sehr viele Fahrer eine unglaubliche Geschicklichkeit an, so dass die Zeitmessung auf Hundertstelsekunden erfolgen muss, um nicht zu viele Ergebnisse zu erhalten, die bei einer Null-Abweichung liegen. Nicht wenige ambitionierte Fahrer verfeinern ihre sportliche Geschicklichkeit, indem sie sich Lichtschranken anschaffen und damit üben.




LOGISTIK • LAGERUNG • TANKINNENREINIGUNG

02154 48390
 INFO@GEBR-BERMES.DE
 WWW.GEBR-BERMES.DE



02154 484237
 WTR@WTR-WILICH.DE
 WWW.WTR-WILICH.DE

SIE FINDEN UNS: HANNS-MARTIN-SCHLEYER-STR. 11A • 47877 WILICH-MÜNCHHEIDE

 @GEBRBERMES

 @WTRWILICH



61 Porsche 911 Targa 2,4 E, 1973,
2311 ccm, 165 PS
 Martin Keim, Würzburg
 George Keim, Würzburg
 MC E-Bike



62 Porsche 964 Carrera 2 Coupé, 1992,
3600 ccm, 250 PS
 Caroline Keim, Würzburg
 Xenia Keim, Würzburg
 MC E-Bike



63 BMW 328, 1937,
1972 ccm, 130 PS
 Laurenz Feierabend, Würzburg
 Charlotte Feierabend, Heerlen
 Underdogs Classic Team



64 Porsche 356 B Roadster, 1960,
1600 ccm, 60 PS
 Carlo Lusser, Oberägeri
 Heike Lusser, Oberägeri
 Porsche Classic Team Zürich



65 Porsche 356 B Cabriolet, 1961,
1600 ccm, 75 PS
 Christian Meier, Schlieren
 Anita Vollenweider, Schlieren
 Porsche Classic Team Zürich



66 Porsche 356 Roadster, 1961,
1600 ccm, 90 PS
 Stefano Ginesi, Wettingen
 Susanna Ginesi, Wettingen
 Porsche Classic Team Zürich



67 Porsche 356 B T6 Cabriolet, 1963,
1600 ccm, 90 PS
 Urs Wyler, Thun
 Ursula Wyler, Thun
 Porsche Classic Team Zürich



68 Porsche 356 C Rallye GT, 1964,
1600 ccm, 120 PS
 Peter Aeschbacher, Gontenschwil
 Marianne Aeschbacher, Gontenschwil
 Porsche Classic Team Zürich



69 Porsche 911 2.4 T, 1973, 2400 ccm,
130 PS
 Philip Hjelmèr, Zürich
 Hjelmèr Anna Giorgia, Zürich
 Porsche Classic Team Zürich



70 Porsche 356 A, 1959, 1600 ccm, 75 PS
 Massimiliano Di Giusto, Wettingen
 Raffaele Tommasini, Wettswil
 Porsche Classic Team Zürich



71 Porsche 911 Turbo Cabriolet, 1985,
3300 ccm, 300 PS
 Benno Oertig, Freienbach
 Severina Baycheva, Freienbach
 Porsche Classic Team Zürich



72 Porsche 911 SC Carrera 3.0, 1975,
2995 ccm, 200 PS
 Thomas Haider, Köln
 Gisela Haider, Köln



73 Nissan Patrol GR Y60, 1989,
2800 ccm, 116 PS
 Robert Faber, Ingolstadt
 Julia Hallauer, Ingolstadt
 Donau Classic



74 Jaguar XK 120 OTS, 1950,
3442 ccm, 160 PS
 Wolfgang Stegemann, Buchholz
 Barbara Stegemann, Buchholz



75 Chevrolet Pick Up Truck 100-22, 1950,
5700 ccm, 440 PS
 Ralph Sander, Dachau
 Michaela Sander, Dachau



76 Aston Martin DB 2/4, 1954,
2500 ccm, 135 PS
 Christoph König, Augsburg
 Christina König, Augsburg



77 Austin Healey 100 BN 1, 1954,
2660 ccm, 90 PS
 Thomas Gruebler, Bonstetten
 Anja Gruebler, Zürich



78 Porsche 356 Speedster, 1955,
1571 ccm, 60 PS
 Anne Adams, Gerolzhofen
 Ulrich Adams, Gerolzhofen



79 Jaguar XK 140 DHC, 1956,
3661 ccm, 200 PS
 Axel Prym, Roetgen
 Andrea Prym, Roetgen



80 Opel Rekord Olympia P1, 1957,
1477 ccm, 45 PS
 Michael Meyer, Münster
 Astrid Meyer, Münster
 Scuderia Monasteria

Aus dem Reglement

Schneller als das Licht

Die hauptsächliche Aufgabe für die Teilnehmer besteht bei Oldtimerrallyes wie der Franken Classic im exakten Durchfahren von Lichtschranken. Eine Variante zur Zeitmessung ist das Überfahren eines über die Fahrbahn liegenden Schlauches, der einen Luftdruckimpuls zur Zeitnahme gibt, sobald ein Reifen ihn zusammendrückt.

Die Aufgabe für die Fahrer besteht darin, zu einer vorgegebenen Zeit den unsichtbaren Lichtstrahl der Lichtschranke zu unterbrechen. Der Fahrer sieht lediglich am Straßenrand ein rotes Kontrollschild und gegebenenfalls das aufgestellte, kleine Stativ mit dem Meßgerät obendrauf. Den am besten geübten Fahrern gelingt dieses Durchbrechen bis auf wenige Hundertstel Sekunden genau.

Ein einfaches Beispiel: Die Aufgabe lautet, eine Strecke von 30 Metern in zehn Sekunden zu fahren. Beim Start unterbricht die Fahrzeugfront die erste Lichtschranke. Danach gilt es, die Fahrzeugfront exakt nach 10,00 Sekunden durch die zweite Lichtschranke zu dirigieren.

Der Beifahrer hat dabei die Aufgabe, an der ersten Lichtschranke eine Stoppuhr zu starten und im Countdown dem Fahrer die Sekunden herunterzuzählen: „... drei, zwei, eins, null!“. Für diese Koordination ist viel Erfahrung und gegenseitiges Einfühlungsvermögen erforderlich. Außerdem muss der Fahrer sein Auto bestens beherrschen, um es zentimetergenau bewegen zu können.

Ein Stempel an der DK

Was geschieht eigentlich an den Durchfahrtskontrollen und Zeitkontrollen? An den Durchfahrtskontrollen (DK) bestätigt ein Funktionär die Durchfahrt in der Bordkarte, sobald ihm die Bordkarte übergeben wird. Es erfolgt kein Zeiteintrag. Der Veranstalter kann an jedem Punkt der Strecke auch geheime Durchfahrtskontrollen einrichten.

Zeitkontrolle

Die Teilnehmer bekommen für jeden Streckenabschnitt



Foto aus dem Jahr 2023: Polizeifahrzeuge aus dem Polizeioldtimermuseum Marburg auf der Wertungsprüfung in Rottenstein.

(z.B. für 80 km) eine Zeitvorgabe. Dies sorgt dafür, dass die Autos nicht in wildem Mix durch die Landschaft brausen, sondern passgenau zur nächsten Zeitkontrolle (ZK) fahren. Dort tragen die zuständigen Sportwarte die Zeit in die Bordkarte ein, sobald sie vom Team übergeben wird. An den Zeitkontrollen werden nur die vollen Minuten eingetragen, die Sekunden fallen weg.

Im Bordbuch steht alles

Die Streckenführung und die Zeitkontrollen, Durchfahrtskontrollen usw. werden durch das Kontrollheft und das Streckenbuch (Bordbuch) vorgeschrieben. Im Bordbuch sind alle erforderlichen Informationen enthalten, mit denen die vorgeschriebene Strecke korrekt absolviert werden kann.

Zugelassen sind Automobile, die zum Zeitpunkt der technischen Abnahme den Vorschriften der Stra-

ßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung für die Bundesrepublik Deutschland entsprechen. Die Fahrzeuge müssen den nachfolgend aufgeführten Klassen mit den aufgeführten Herstellungszeiträumen entsprechen mit Nachweis anhand der im Fahrzeugschein eingetragenen Erstzulassung des Fahrzeuges oder eines entsprechenden gültigen Fahrzeugpasses. Alle Fahrzeuge müssen im Originalzustand sein.

Jedes Team besteht aus dem auf dem Nennungsformular aufgeführten ersten Fahrer und mindestens einem Beifahrer. Für den ersten Fahrer ist der Besitz eines gültigen Führerscheins unbedingt erforderlich.

Die Rallyeschilder, auf denen auch die Startnummern aufgedruckt sind, müssen während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar vorn und hinten am Fahrzeug angebracht sein und dürfen auf keinen

Fall, auch nicht teilweise, das amtliche Kennzeichen verdecken.

Vor Beginn der Veranstaltung erhält jedes Team eine Bordkarte, auf der die Fahrzeiten zwischen den Zeitkontrollen angegeben sind. Die Bordkarte wird an der Ankunftszeitkontrolle einer Sektion abgegeben und am Start zur nächsten Sektion durch eine neue ersetzt. Jedes Team ist für seine Bordkarte allein verantwortlich. Die Bordkarte muss sich während der Veranstaltung an Bord des Fahrzeugs befinden und an den Kontrollstellen persönlich vorgelegt werden, um mit einem Eintrag versehen werden zu können.

Jegliche Berichtigung oder Änderung in der Bordkarte führt zum Wertungsauschluss, es sei denn, sie wurde vom zuständigen Sportwart bestätigt. Die Teams sind allein für das Vorweisen der Bordkarte an den verschiedenen Kontrollen

und die Richtigkeit der Einträge verantwortlich. Daher ist es Aufgabe des Teams, die Bordkarte zur richtigen Zeit den Sportwarten vorzulegen und zu kontrollieren, ob die Eintragung der Zeit korrekt erfolgte. Der Sportwart der Kontrollstelle ist allein berechtigt, die Zeiten auf der Bordkarte entweder per Hand oder Drucker einzutragen.

Während der gesamten Veranstaltung müssen die Fahrer die Straßenverkehrsbestimmungen strikt einhalten. Ausgenommen sind für den öffentlichen Verkehr abgesperrte Wertungsprüfungen. Aber auch hier gilt: Die aus den Vorgaben resultierende Durchschnittsgeschwindigkeit darf nirgendwo 50 km/h überschreiten. Andernfalls müsste der Veranstalter teure Versicherungen abschließen. So jedoch springen bei einem Schadensfall die üblichen Haftpflicht- und Kaskoversicherungen ein.



81 Porsche 356 A, 1957,
1600 ccm, 60 PS
 Josef Kron, Essen
 Martina Kron, Essen



82 Porsche 356, 1958,
1994 ccm, 130 PS
 Tim Quester, Wien
 David Schilli, Wien



83 Fiat 600, 1959,
1049 ccm, 70 PS
 Rainer Faulhaber, Schollbrunn
 Michael Weickert, Helmstadt
 Abarth Boys



84 Volvo Amazon, 1959,
1600 ccm, 60 PS
 Patrick Schmidt, Radibor
 Sven Hanusch, Niesky



85 Porsche 356, 1959,
1600 ccm, 75 PS
 Ralf Ehlen, Ratingen
 Heike Köppel, Ratingen



86 Austin Healey 3000 MK2 BT7, 1962,
3000 ccm, 133 PS
 Matthias Welz, Bad Mergentheim
 Heidi Welz, Bad Mergentheim
 RallyEvent



87 Porsche 356 B 1600 S Coupé Reutter,
1962, 1600 ccm, 75 PS
 Beat Sutter, Steffisburg
 Riccardo Sutter, Gurzelen
 StellaLeone Drivers



88 Mercedes Benz SL 190, 1962,
1870 ccm, 105 PS
 Marcus Theobald, Dreieich
 Susa Stroh, Dreieich



89 Facel Vega II Coupé V8, 1963,
6767 ccm, 306 PS
 Bernd Dahmen, Herzogenrath
 Birgit Lisson, Herzogenrath



90 Porsche 356 B T6, 1963,
1600 ccm, 75 PS
 Dr. Roland Gloß, Nürnberg
 Udo Fuchs, Obertrubach



91 Volvo PV 544 Sport, 1963,
1945 ccm, 130 PS
 Peter Möckl, München
 Ulrich Prohaska, Murnau



92 Jaguar E-Type, 1964,
3800 ccm, 265 PS
 Prof. Dr. Christian Gabka, München
 Maria Hirmer, München
 Bad Boys Racing



93 Fiat 1600 S, 1965,
 Heinz-Jürgen Grewe, Hamm
 Jutta Franken



94 Porsche 356 C, 1965,
1600 ccm, 95 PS
 Ralf Thiehofe, Gundelsheim
 Christine Thiehofe, Gundelsheim



95 Peugeot 404 Super Luxe Cabriolet
Pininfarina, 1966, 1618 ccm, 74 PS
 Felix Hess, Markkleeberg
 Kirsten Hess, Markkleeberg



96 Mercedes 220 AC, 1952,
2200 ccm, 80 PS
 Torsten Beinroth, Leipzig
 Iris Beinroth, Leipzig
 Schäufele



97 Citroën ID 19 Cabrio Henry Chapron
Serie 2, 1967, 2100 ccm, 110 PS
 Uli Blome, Paderborn
 Steffi Albrecht, Paderborn
 Schäufele



98 Mercedes Benz W 114 230, 1972,
2292 ccm, 120 PS
 Michael Stahl, Neunkirchen-Seelscheid
 Tanja Stahl, Neunkirchen-Seelscheid
 Schäufele



99 Ford Mustang Convertible, 1966,
4700 ccm, 200 PS
 Andrea Clemm, Nauheim
 Dirk Dohse, Wiesbaden
 HMSC



100 Porsche 911 E Targa, 1969,
2195 ccm, 170 PS
 Christian Madey, Olching
 Britta-Christin Rehberg, Olching
 Fast N Loud

Oldietreffen in Karlstadt

Der 1. AC Karlstadt e.V. freut sich, alle Oldtimerliebhaber am 11. August begrüßen zu dürfen. In einer besonderen Ambiente erleben Sie Fahrzeuge aus längst vergangener Zeit, ihre leidenschaftlichen Besitzer und begeisterte Zuschauer. Erleben Sie selbst das besondere Feeling dieser Veranstaltung in der historischen Altstadt von Karlstadt. Das Oldtimertreffen hat sich in kürzester Zeit zu einem Highlight mit hohem Zuschauerinteresse in der Oldtimerszene entwickelt. Historische Autos und Motorräder der Baujahre bis 1985 präsentieren sich auf dem Marktplatz, entlang der Hauptstraße, Kübelmarkt und Kirchplatz. www.ac-karlstadt.de



Der AC Karlstadt lädt zum großen Stelldichein mit Old- und Youngtimern am 11. August auf den Marktplatz ein. Foto: Manfred Herget

Statistik

Aus welchen deutschen Postleitzahlbereichen kommen die Teilnehmer?

- 00000 = 5
- 10000 = 4
- 20000 = 2
- 30000 = 7
- 40000 = 11
- 50000 = 11
- 60000 = 9
- 70000 = 12
- 80000 = 11
- 90000 = 36

Aus welchen Ländern stammen die Fahrer und Beifahrer und wie viele jeweils?

- Deutschland 110
- Österreich 2
- Schweiz 16
- Italien 1
- Belgien 2
- Niederlande 3
- Spanien 1

Bordbuch: Die Streckenführung, die Pausen, die Zeitkontrollen, Durchfahrtskontrollen und die Wertungsprüfungen werden durch ein Bordbuch (auch: Roadbook, Streckenbuch) vorgeschrieben. Im Bordbuch sind alle erforderlichen Informationen enthalten, mit denen die vorgeschriebene Strecke korrekt absolviert werden kann.

Bordkarte: Zu Beginn einer (Tages-)Etappe erhält jedes Team eine Bordkarte, auf der die Fahrzeiten zwischen den Zeitkontrollen angegeben sind. Die Bordkarte muss an den Kontrollstellen vorgelegt werden, um mit einem Eintrag versehen werden zu können. Die Bordkarte wird an der

Ankunftszeitkontrolle einer Etappe abgegeben, kommt ins Auswertungsbüro und wird am Start zur nächsten Etappe durch eine neue ersetzt.

Technische Abnahme: Vor dem Start werden die Grundfunktionen der Autos überprüft.

Dokumentenkontrolle: Die Fahrzeugpapiere müssen korrekt sein, wie das für jedermann im Straßenverkehr auch gilt. Bei ausgeliehenen oder gemieteten Autos muss der Inhaber eine Nutzungserlaubnis erteilt haben. Bei Rallyes genügt es, wenn der Fahrer einen gültigen Führerschein hat; die Beifahrer brauchen keinen, dürfen auch jünger als 18 Jahre sein.

Rallyeschilder: Die Rallyeschilder, auf denen auch die Startnummern aufgedruckt sind, müssen während der gesamten Veranstaltung gut sichtbar vorn und hinten am Fahrzeug angebracht sein und dürfen auf keinen Fall, auch nicht teilweise, das amtliche Kennzeichen verdecken.

StVO: Während der gesamten Veranstaltung müssen die Fahrer die Straßenverkehrsbestimmungen strikt einhalten. Sie haben keinerlei Sonderrecht. Vielerorts erwirbt der Veranstalter eine Sondergenehmigung für Abschnitte der Rallye, so dass beispielsweise Fußgängerzonen oder (eigentlich) gesperrte Straßen durchfahren werden dürfen. **RG**

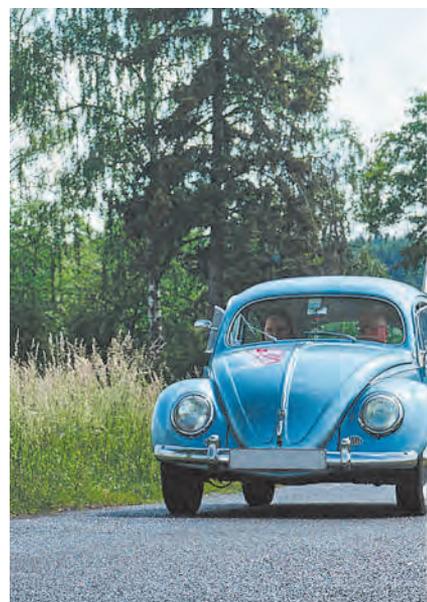
Statistik

Wie viele Autos welcher – auch ehemaliger – Hersteller sind am Start?

- Porsche 34
- BMW 14
- Mercedes-Benz 10
- Volkswagen 9
- Jaguar 8
- Bentley 5
- Alfa Romeo 5
- Fiat 5
- Ford 4
- Opel 3
- Riley 3
- Ferrari 3
- Aston Martin 2
- Audi 2
- Renault 2
- Volvo 2
- Austin-Healey 2
- MG 2
- Citroën 2
- Chevrolet 1
- Dodge 1
- Nissan 1
- Peugeot 1
- Alvis 1
- Lagonda 1
- Talbot 1

Messtechnik und Wertung

Was die technische Ausstattung des Beifahrerequipments anbelangt, nehmen 68 Teams in der offenen Wertung teil, in der jegliches Hilfsmittel erlaubt ist. 52 Teams fahren in der scherzhaft „Sanduhrklasse“ mit, wo ausschließlich mechanische Wegstrecken- und Zeitmessungen erlaubt sind. Der Veranstalter überprüft die Ehrlichkeit nicht, sondern lässt die Teilnehmer einen Ehrencodex unterzeichnen. Acht Teams starten in der „Classic Tour“ ohne jegliche Zeitwertung, genießen also das Fahren auf einer ausgearbeiteten Route und nehmen an allen Rahmenveranstaltungen teil.



Primasecurity - mit Sicherheit an Ihrer Seite

Sicherheitsunternehmen
Facility Management

Primasecurity GmbH & Co.KG
Geschäftsführer: Rudi Dahlfeld
Engelbert-Klüpfel-Str. 8
97537 Wipfeld
Tel: 01 76-24 61 51 72
info@primasecurity.de

Unsere Leistungen:

- Werk- und Objektschutz
- Empfangs- und Pfortendienste
- Baustellenbewachung
- Veranstaltungsabsicherung
- Kontroll- und Streifendienst
- Revierstreife
- Werkschutz
- Sonderdienste
- Bewachung



101 AC Bristol AC Bristol, 1957,
Pepijn Franssen, Heerlen
Isabelle Franssen,



102 Volkswagen Karmann Ghia Cabrio,
1970, 1600 ccm, 50 PS
Roger Rotach, Richterswil
Monika Rotach-Schaller, Richterswil



103 Porsche 356 SC, 1964,
1200 ccm, 90 PS
Marcus Seuffert, Köln
Stephanie Seuffert, Köln
Family aus Brück



104 Mercedes Pagode, 1969,
2800 ccm, 150 PS
Julius Heim, Köln
Lisann Seuffert, Köln
Family aus Brück



105 Porsche 911 SC, 1984,
2400 ccm, 170 PS
Felix Alt, Köln
Jana Alt, Köln
Family aus Brück



106 Dodge Challenger, 1970,
6200 ccm, 250 PS
Dr. Thomas Wohrab, Zwickau
Jette Wohrab, Oberrothenbach



107 Alfa Romeo GT 1300 Junior, 1970,
1300 ccm, 89 PS
Thomas Fiechter, Herisau
Karin Fiechter, Herisau



108 Alfa - Romeo 2000 Spyder Veloce,
1978, 1962 ccm, 150 PS
Ulrich Martin Bohnenblust, Münchwilen TG
Eva-Viola Bohnenblust, Zürich



109 Fiat 500 F, 1971,
500 ccm, 18 PS
Christl Schierl, Rosenheim
Andreas Schierl, Rosenheim
Kathrein-Klassik-Team



110 Mercedes 500 SL, 1979,
5000 ccm,
Jo Buchert, Schweinfurt
Alexandra Eckstein, Schweinfurt



111 Porsche 911 Targa, 1972,
2341 ccm, 130 PS
Björn Oswald, Schonungen
Roland Oswald, Schweinfurt
Orthopädie Schloss Werneck



112 Alfa Romeo Gtv 2000, 1972,
2000 ccm, 131 PS
Wolfgang Weese, Miltenberg
Dr. Jens Graumann, Obernburg



113 Fiat 124 CSA Abarth Rally, 1973,
1800 ccm, 130 PS
Bernd Honermeyer, Hamm
Heike Honermeyer, Hamm
Scuderia Monasteria



114 Jaguar E-Type Coupé 2+2, 1973,
5343 ccm, 268 PS
Manfred Hunold, Lehrte
Britta Mattern, Peine



115 Porsche 911, 1974,
2956 ccm, 209 PS
Bernhard Gottwald, Kernen im Remstal
Simone Gottwald, Kernen im Remstal
Team Gourmops



116 BMW 3,0 S, 1974,
3000 ccm, 180 PS
Manfred Geiß, Haßfurt
Klaus Geiß-Hammelmann, Haßfurt



117 Porsche 911 Carrera 3.0, 1976,
2993 ccm, 200 PS
Dr. Dr. Sebastian Voß, Aschaffenburg
Dr. Friederike Voß, Aschaffenburg
VOSS racing



118 Aston martin Coupé V8, 1977,
5340 ccm, 350 PS
Michael Heinrichsdorff, Weggis
Andrea Heinrichsdorff



119 Opel Ascona B, 1978,
2000 ccm, 160 PS
Franz Roth, Wertheim
Peter Riegel, Retzstadt
Weingut May



121 VW Golf 1 GTI Typ 17, 1982,
1600 ccm, 110 PS
Johannes Schmidt, Sulzthal
Janene Schmidt, Sulzthal

Wert von Klassikern regelmäßig prüfen

Individuelles Design, ausgeklügelte Technik und ein einzigartiges Fahrgefühl: Das und vieles mehr macht klassische Fahrzeuge so beliebt. Den erforderlichen Versicherungsschutz bietet die Württembergische mit ihrer „Best for Cars“-Spezialversicherung für Oldtimer, Youngtimer und Sammlerfahrzeuge.

Mit der Beliebtheit steigt der Wert

Mit der Beliebtheit von Klassikern steigt auch ihr Wert. Damit die besonderen Fahrzeuge im Falle eines Schadens richtig versichert sind, sollten deren Besitzerinnen und Besitzer den Wert ihres Oldtimers alle zwei bis drei Jahre überprüfen. Bei größeren Abweichungen sollte der Fahrzeugversicherer informiert werden, der bei Bedarf die Versicherungssumme anpassen kann. Gerade bei langfristig laufenden Verträgen stimmen der



Ljupco Zmejkoski/Markus Neser, BMW 3,0 CS Baujahr 1973 bei der Einfahrt in das Schloss Friesenhausen im Jahr 2023

tatsächliche Fahrzeugwert und der versicherte Wert häufig nicht mehr überein. Bei der Württembergischen werden in den meisten Fällen keine teuren Gutachten be-

nötigt, um den aktuellen Wert aufzunehmen. Bei Autos mit Fahrzeugwerten bis 50.000 Euro reichen lediglich ein paar Fotos des Fahrzeugs, um den Zustand und damit den

Wert einschätzen zu können. Für den Fall, dass bei einem Schaden doch einmal der aktuelle Wert höher sein sollte als die versicherte Summe, gibt es bei der Württember-

gischen die sogenannte Wertsteigerungsvorsorge. Das bedeutet, dass eine Wertsteigerung des Klassikers von bis zu 20 Prozent automatisch mitversichert ist.



Unsere Oldtimer sind aus Stein und Beton



architektur
innenarchitektur
konzeption
projektentwicklung

archicult GmbH - breunig architekten
info@archicult.de www.archicult.de

archicult



122 Volkswagen Golf GTI, 1983, 1984 ccm, 150 PS
Christian Köppen, Velbert
Gabi Köppen, Velbert
Team Jever



123 BMW M 635 CSI, 1983, 3400 ccm, 286 PS
Joerg Friedl, Oberreichenbach
Andrea Otaola, Oberreichenbach



124 Renault R5 Alpine Turbo, 1984, 1397 ccm, 108 PS
Andreas Zuhner, Aglasterhausen
Rolf Pellini, Ravensburg
MSC Rodenstein/AC Wetzlar/Ecurie Hesse



125 Porsche Convertible D, 1959,
Stephan Rohleder, Schwelm
Nadia Hahn, Schwelm



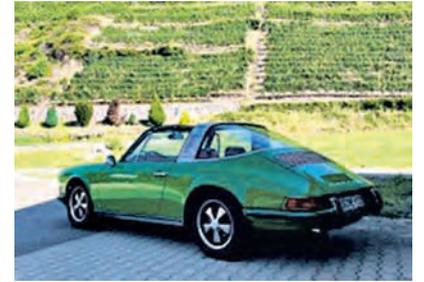
126 Ferrari 328 GTS, 1987, 3200 ccm, 270 PS
Armin Rössner, Maroldsweisach
Leonore Jahn, Maroldsweisach



127 Mercedes-Benz R 107, 1988, 5547 ccm, 223 PS
Dirk Becker, Elsenfeld
Bernd Roth, Elsenfeld
The Discy Guys



128 Alfa Romeo Giulia 1600, 1979, 1600 ccm,
Michael Trux, Schwalbach am Taunus
Nico Geis, Eckersdorf



130 Porsche 911 T Targa, 1970, 2200 ccm, 125 PS
Andreas Herz, Durbach
Dominic Müller, Durbach

Injektionen sind die Spezialität

Die DMI-Gruppe ist ein international tätiges Unternehmen mit Hauptsitz in Berlin und einer Niederlassung in Schwebenried, namens DMI Spezialinjektionen Süd GmbH. Sie hat sich auf die Ausführung von Injektionsarbeiten spezialisiert.

DMI führt unter anderem aus: Injektionen im Tunnelbau, Bauwerksabdichtungen, Bodenverfestigungen, Hebungsinjektionen, Bohrungen- und Bodenvereisungen, Kraftwerks- und Talsperreninjektionen, Injektionen unter Wasser. Die hauptsächlichen Einsatzorte sind Baugruben, Tunnel



DMI-Chef Walter Münch und Lena Etthöfer auf Audi Sport Quattro S1/E2 Baujahr 1987

und Ingenieurbaustellen. Die DMI hat sich darauf spezialisiert, mit innovativen Ideen die Probleme der Kunden zu lösen.

Der Geschäftsführer der DMI-Gruppe, Walter Münch, ist leidenschaftlicher Rallye- und Walter Röhrl-Fan. Daher gründete er das DMI-Racing-Team. Die Rallyefahrzeuge sind ein Fiat Abarth 131 Rallye, ein Opel Ascona 400 Gr. 4, ein Lancia 037 (noch im Aufbau), ein Audi Quattro A2 und ein Audi Sport Quattro S1/E2. Mit diesen Fahrzeugen, außer dem Audi S1/E2, gewann Walter Röhrl vier

Mal die Rallye Monte Carlo, seine Lieblingsrallye.

Die Fahrzeuge sind Replikas der Fahrzeuge, die Walter Röhrl in den Rallye-WM 1980 bis 1986 gefahren hat. 1984-86 war auch die Hochzeit der legendären Gruppe B. Wegen schwerer Unfälle wurde die Gruppe B 1986 verboten. Das DMI-Racing-Team möchte die Faszination der Gruppe B und das Ausnahmetalent Walter Röhrls der heutigen Generation wieder näherbringen. Die Fahrzeuge werden bei historischen Rallyes, Retrorallyes und für Kunden- und Werbeveranstaltungen eingesetzt.

Mit innovativen Lösungen für die Zukunft bauen



<p>HS2, London</p>	<p>Świnoujście, Polen</p>	<p>Brenner Basistunnel H52, Österreich</p>	<p>U5 Berlin</p>
--------------------	---------------------------	--	------------------

Bauwerks- und Baugrubenabdichtung
Injektionen im Tunnelbau
Kraftwerks- und Talsperreninjektionen
Spritzbetonarbeiten
Bohrungen für Injektionen, Anker und Vereisungen
Hebungsinjektionen
Bodenverfestigungen

DMI Injektionstechnik GmbH, Warmensteinacher Str. 60, 12349 Berlin, Tel: +49 30 4174423-40 Fax: +49 30 4174423-44 E-Mail: info@d-m-i.net www.d-m-i.net
 DMI Spezialinjektionen Süd GmbH, Kaistener Str. 33, 97450 Arnstein, Tel: +49 9728 907026-0 Fax: +49 9728 907026-9 E-Mail: info.sued@d-m-i.net www.d-m-i.net

Die DMI ist ein im Bau tätiges Spezialunternehmen, das nicht nur in den Bereichen der Baugrubenabdichtung, der „klassischen“ Bauwerksabdichtung und Sanierung aktiv ist, sondern auch in der Boden- und Baugrundverfestigung und im Bereich des Spezialtiefbaus. Folgende Arbeiten führen wir u. a. aus: Abdichtungen von Gebäuden, Baugruben, Tunnel und Talsperren, Bohrungen und Bodenvereisungen, Unterfangungen und Anhebungen von Gebäuden. Die DMI-Gruppe führt die o. g. Spezialarbeiten nicht nur in Deutschland und Österreich aus, sondern auch weltweit. Die Firma DMI hat ihren Hauptsitz in Berlin und eine Niederlassung in Unterfranken, Arnstein-Schwebenried (DMI Spezialinjektionen Süd GmbH).

Das DMI-Racing-Team wird durch folgende Firmen unterstützt:



Bad Kissingen Luitpoldpark Open Air 2024

Im Sommer 2024 wird der Luitpoldpark vom 29. August bis zum 1. September zum großen Open-Air-Gelände: Ronan Keating, Santiano und The BossHoss kommen nach Bad Kissingen. Nur wenige Wochen vorher verwandelt sich auch der Innenhof des Luitpoldbades zur Open-Air-Bühne, wenn vom 1. bis zum 18. August Volker Heißmann und Martin Rassau die Bad Kissinger Festspiele präsentieren.

Zur Vorstellung des Programms mit namhaftem Line-up und einer neuen Veranstaltung fand im März ein Pressegespräch im Eckrisalit des Luitpoldbades statt. Passend dazu zeigte sich die Sonne: „Das kann nur ein gutes Omen für die anstehende Open-Air-Saison in Bad Kissingen sein“, begrüßte Kurzdirektorin Sylvie Thormann zum Gespräch, an dem neben der lokalen Presse auch die Sponsoren und Partner eingeladen waren. Neben Oberbürgermeister Dr. Dirk Vogel und Christian Schmidt, Geschäftsführer der Depro Dienstleistungen GmbH, waren auch die zwei fränkischen Kult-Komödianten Volker Heißmann und Martin Rassau von der Comödie Fürth dabei, um das abwechslungsreiche Open-Air-Programm vorzustellen.

Bad Kissinger Festspiele 2024: „Die lustige Witwe“

Los geht es am 1. August mit der Premiere der Bad Kissinger Festspiele und dem Stück „Die lustige Witwe“, eine Swing-Operette von Stephanie Schimmer und Thilo Wolf nach dem Original von Franz Lehár. „Bad Kissingen als Spielort hat sich für uns bewährt nach den gelungenen Festspielen mit der Operette ‚Im weißen Rössl‘ im Sommer 2023. Wir freuen uns auf eine zweite Runde“, sagte Martin Rassau. „Bad Kissingen hat zwei treue dazugewonnen. Wir mussten uns beschnuppern und haben uns nun angefreundet“, ergänzt Volker Heißmann zum Verhältnis zu den Bad Kissinger Gastgebern. Die Comödie Fürth bringt die mit dem „Operettenfrosch“ ausgezeichnete Pro-



Der irische Sänger Ronan Keating kommt zum Luitpoldpark Open Air nach Bad Kissingen. Sein Auftritt ist am Donnerstag, 29. August. Foto: Felix Hörhager, dpa

duktion auf die Freilichtbühne im Luitpoldbad. Bis zum 18. August gibt es 14 Vorführungen mit jeweils 800 Plätzen.

Shanty-Rock, emotionale Balladen, Rock'n'Roll und die Hits der 90er

„Mit einer beeindruckenden Auswahl an nationalen und internationalen Künstlern aus verschiedenen Genres wird das Open Air 2024 Musikbegeisterte jeden Alters in den Luitpoldpark ziehen. Von Pop über Rock bis hin zu Eurodance ist für jeden Geschmack etwas dabei“, stellte Depro-Geschäftsführer Christian Schmidt das Programm vor. Dabei werde die Marke Luitpoldpark Open Air weiter etabliert werden. Los geht es am Donnerstag, 29. August, mit Ronan Keating: Pünktlich zu seinem 30. Jubiläum kündigt der irische Sänger und Musiker eine neue Tour durch Deutschland an und wird dabei Halt in Bad Kissingen machen. Ronan Keatings beeindruckende Musikkarriere begann 1994 mit der Boyband Boyzone. Deren erster

Hit-Song „Love Me For A Reason“ stieg sofort in die Top drei der Single-Charts ein. Von da an war Ronans Weg in der Musikszene unaufhaltsam. Nach sechs Nummer-Eins-Hits und 16 Top-Five-Singles mit Boyzone landete er im August 1999 dann mit seinem Solo-Hit „When You Say Nothing At All“, aus dem Soundtrack von „Notting Hill“, seine erste eigene Nummer-eins-Single.

Leinen los und volle Fahrt voraus, heißt es am Freitag, 30. August, wenn Santiano auf der Open-Air-Bühne im Luitpoldpark anlegt. Santiano steht für unbändige Sehnsucht, grenzenlose Freiheit und das ganz große Abenteuer.

Die Band, die für ihre mitreißenden Auftritte und ihren einzigartigen Mix aus maritimen Klängen und modernem Folk-Rock bekannt ist, hat in den letzten Jahren zahlreiche Erfolge gefeiert. Mit Hits wie „Lieder der Freiheit“, „Frei wie der Wind“ oder „Gott muss ein Seemann sein“ haben sie sich einen festen Platz in der deutschen Musikszene erobert und eine treue Fan-

gemeinde aufgebaut. Die Fans können sich auf unvergessliche Abende unter freiem Himmel freuen, bei denen sie Santianos charismatische Bühnenpräsenz und ihre mitreißenden Songs erleben können. Die Kombination aus kraftvollen Balladen und fröhlichen, tanzbaren Melodien wird sicherlich für eine ausgelassene Stimmung sorgen.

Neu im Vorverkauf: Die 90s Super Show im Luitpoldpark

Nach der erfolgreichen Tour 2022/2023 mit fast 200.000 Gästen in Deutschland, Österreich und in der Schweiz entführt das Line-up der angesagten Eventreihe 90s SUPER SHOW die Fans auch 2024 erneut in eine Welt voller satter Beats und gefühlvoller Lyrics. Der Luitpoldpark in Bad Kissingen verwandelt sich am Samstag, 31. August, in eine Zeitmaschine und bringt die Fans zurück in eine Ära voller unvergesslicher Hits und unbeschwerter Partys – mit ganz großen Momenten, mitreißenden Performances und unverwechselbarem Sound.

Live mit dabei sind: Oli.P., 2 Unlimited, Caught in the Act, Captain Jack, Loona, Masterboy & Beatrix Delgado, Rednex, S.T.S.B. FKA Fun Factory und Aquagen. Durch den Abend führt VIVA-Kultmoderator Mola Adebisi. „Sieben Stunden Live-Musik, sieben Stunden Party-Stimmung“, verspricht Christian Schmidt. Weiter geht es dann am Sonntag, 1. September, mit einer geballten Ladung Rock 'n' Roll und Country. Live auf der Bühne sind The BossHoss, ein einzigartiges, phänomenales Erlebnis. Wenn die sieben charismatischen Hauptstadt-Cowboys, allen voran die beiden Frontmänner Alec „Boss Burns“ Völkel und Sascha „Hoss Power“ Vollmer, auf der Bühne stehen, kommen nicht nur eingefleischte Country-, sondern vor allem auch Rock 'n' Roll-Fans voll auf ihre Kosten. In feinstem Western-Rock 'n' Roll-Maier verwandeln sie den Luitpoldpark in eine gigantische Rock-Party.

Ganz gleich, ob Cover-Versionen wie „Word Up“, „Jolene“ oder Eigenkompositionen wie „Don't Gimme That“ oder „Dos Bros“: Das, was The BossHoss wollen, ist Spaß und eine unvergessliche Zeit haben – und zwar zusammen mit ihren Fans. Dabei ist es vor allem ihre Authentizität, gepaart mit dem unverwechselbaren, rauen Charme, der ihr Publikum mitreißt – seit „TWENTY F**KING YEARS!“

Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Erlebnis beim Bad Kissinger Luitpoldpark Open Air 2024, das vom 29. August bis zum 1. September stattfindet.

Diese Veranstaltung verspricht vier Tage voller Musik, bester Unterhaltung und Live-Erlebnis inmitten des idyllischen Luitpoldparks.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Tickets für das Bad Kissingen Luitpoldpark Open Air 2024 an der Tickethotline unter der Nummer 0 64 53 – 91 24 70 und auf www.badkissingen-openair.de. Außerdem gibt es Tickets in der Tourist-Information Arkadenbau, telefonisch unter 0971 – 8048-444 und online unter www.badkissingen.de/events.

FOR WORK, FOR LIFE, FOREVER.

Wir lieben die Franken Classic! Für die große Vielfalt verschiedener Fahrzeugtypen, die fast an die 153 Modelle unserer Team- und Corporate-Wear-Kollektion heranreicht. Und für die makellosen Karossen, die, wie unsere Bekleidung auch, selbst nach langer Zeit noch eine richtig gute Figur machen. Mehr über die einzigartige Qualität von HAKRO und Fachhändler in Ihrer Nähe finden Sie auf www.hakro.com.



ClimatePartner
zertifiziertes Produkt
climate-id.com/1NQIV2

HAKRO 
HÄLT. SEIT 1969